

Von Unsympathen und Bruderliebe

Von Milura

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: ~Der Neue~ (Was sind wir doch kreativ heute!)	2
Kapitel 2: ~Großer Bruder, kleiner Bruder~ (Cainy, das Püppchen)	15
Kapitel 3: ~I like you- und du?~ (Gut geklaut ist halb gewonnen, was?)	27
Kapitel 4: ~ Shanty~ (Cainy, der Frauenfeind)	37
Kapitel 5: ~ Der Anfang~ (Sex mal ganz langweilig)	46
Kapitel 6: ~Klärungen~ (*hochschreck* Wo?!)	47
Kapitel 7: ~Hilfe, ich bin ein Geist!~ (Erklärungen? Natürlich nicht, warum auch?)	54
Kapitel 8: ~Zusammenbruch~ (Cain heult rum. =__=)	68

Kapitel 1: ~Der Neue~ (Was sind wir doch kreativ heute!)

Titel der Original-FF: Cains Life – wenn man plötzlich einen Bruder hat

Titel des MSTings: Von Unsympathen und Bruderliebe – MSTing im Foltertempel

MSTing-Autor: Milura

Anmerkung: Die Autorin (ich glaube, dass es eine sie ist) wurde nicht gefragt, ob ich dieses MSTing machen darf.

Eigentlich hatte alles so einfach ausgesehen. Rein in die Tempelruine, Max' Spiegelscherbe schnappen und wieder abhauen. Leider hatte ihnen etwas einen gehörigen Strich durch die Rechnung gemacht. Um genau zu sein, eine massive Tür aus Stein, die sich hinter ihnen geschlossen hatte, kaum dass Luc aus Versehen auf einen Geheimschalter gestiegen war. Tja. Shit happens.

„Na toll, was jetzt?“, stöhnte Max und sah sich etwas nervös um. Matt saß gemütlich auf einem Steinaltar und starrte in die Luft und Sky inspizierte einige der umstehenden Bücher. Die beiden wirkten unnatürlich ruhig.

„S'tut mir wirklich Leid...“, murmelte Luc verlegen und entfachte nebenbei die letzten Fackeln mit seinem magischen Feuer, sodass der Raum nun gut ausgeleuchtet war.

„Schon gut, hätt ja jedem von uns passieren können.“, erwiderte Max und winkte dabei ab. Sky nickte zustimmend, schwieg aber nach wie vor.

„Hey Leute, könnt ihr uns hören? Ist alles in Ordnung bei euch?“, brüllte Aaron da durch die dicke Steinwand. Alle fuhren herum.

„Ja, alles okay!“, schrie Luc zurück.

„Gut, haltet ein wenig durch! Joshua hat einige Runen entdeckt, die scheinbar erklären, wie man die Tür wieder öffnen kann! Aber er muss sie noch vollständig übersetzen und so wie's momentan aussieht, ist der Schalter für die Tür irgendwie im Komplex versteckt. Kann also noch dauern!“, erklärte ihr Freund auf der anderen Seite.

„Okay, wir zählen auf euch!“, erwiderte Max. Aaron antwortete nicht mehr.

„Was machen wir so lange?“, fragte Max in die Runde und wendete sich zu ihnen um.

„Wir könnten was lesen.“, schlug Sky scherzhaft vor und zog eines der in Leder gebundenen Bücher aus dem steinernen Regal. Er runzelte die Stirn, als er den Titel las.

„Seit wann gibt's in Farelyn Englisch? Oder Deutsch?“

„Gar nicht, Idiot.“, kommentierte Matt gelangweilt. Sky warf ihm einen bösen Blick zu.

„Und wie erklärst du dir dann diesen Titel: ‚Cains Life – wenn man plötzlich einen Bruder hat?‘“, fragte er ironisch. Matt antwortete nicht, sondern zog nur eine Augenbraue hoch. Sky kümmerte sich auch gar nicht mehr darum, sondern drehte sich zu den anderen Büchern.

„Das hier ist das einzige, dessen Titel ich lesen kann. Die anderen sind alle in farelynischen Runen geschrieben.“, sagte er, nachdem er kurz darüber gesehen hatte.

„Von wem ist das Teil?“, erkundigte sich Matt. Sky schaute kurz suchend über den Buchdeckel.

„Von einem gewissen ‚Giftzwerg‘.“, antwortete er dann.

„Worum geht's in dem Buch? Gibt's einen Klappentext?“, wollte nun auch Luc wissen und ließ sich auf einem Steinblock nieder. Auch Max setzte sich zu Matt auf den Altar.

„Ja hier, passt auf: ,Cains Leben, dass von ihm nicht sehr geliebt wird, wird von einem Fremden vollkommen auf den Kopf gestellt. Denn es stellt sich heraus, dass der Junge, der Cain so fasziniert, sein älterer Bruder ist, dem seine Mutter ihm verschwiegen hatte...“

Sky sah wieder zu seinen Freunden auf.

„Nicht unbedingt ein Buch, dass ich in einem verfallenen, farelynischen Foltertempel erwarten würde.“, kommentierte Max, „Lies ein wenig vor, vielleicht können wir uns so die Zeit vertreiben.“

Sky zuckte mit den Schultern.

„Gut okay.“

Kapitel 1: First Part ~Der Neue~

Max: "Oh je. Wäre das eine Fanfic, würde ich jetzt ‚Stue, Stue‘ schreien. Jede zweite Mary-Sue-FF fängt so an."

Rest: "Hä?"

Max: "Ach, vergesst es."

Luc: "Na, mal davon abgesehen ist ‚Kapitel 1‘ und ‚First Part‘ doppelt gemoppelt. Es sei denn, es ist der erste Teil vom ersten Kapitel. Bezweifle ich aber."

Fuck.

Luc: (hebt eine Augenbraue) "Ein... sympathiefördernder Anfang, echt."

Sky: "Passt aber gut zu unserer jetzigen Situation. "

Musste dieser verdammte Wecker ausgerechnet JETZT schellen? Scheiß Teil.

Matt: "Wecker läuten zu der Zeit, zu der man sie einstellt. Also wieso geht er auf das Teil los, wenn er doch selbst schuld ist, dass es läutet?" ôO

Max: "Matt, nicht alle Menschen denken so wie du."

Sky: (leise) "Zum Glück."

Wieso hatte er sich dieses störrische, lärmende, ihn jeden Morgen weckende Etwas überhaupt angeschafft.

Matt: "Dämliche Frage."

Luc: "Echt mal. Wozu schafft man sich wohl einen Wecker an? Zum Zähneputzen ja wohl kaum, oder?"

„Caaaaaaaaiiiiiinnn!!!!“, schrie seine Mutter von unten hoch. Ach....deshalb.

Max: "Ich hab die Begründung jetzt nicht verstanden." D:

Luc: "Stimmt, wenn seine Mutter ihn sowieso morgens wach brüllt, braucht er doch keinen Wecker."

Sky: "Vielleicht kommt ja noch was."

Damit seine Erzeugerin(mehr war sie für Cain nicht...)

Luc: (ärgerlich) "Freundchen, alleine dafür, dass sie deine Erzeugerin ist, bist du ihr zu Dankbarkeit verpflichtet, damit das mal klar ist. Außerdem kannst du dankbar sein, dass du eine Mutter hast!" Ö_ó

Sky: "Stimmt, man sollte seinen Eltern schon etwas Respekt entgegen bringen."

Max: "Vielleicht schlägt sie ihn ja, oder so?"

nicht in sein kleines, heiliges reich kam. Das hätte ihm gerade noch gefehlt.

Max: "Oh ja, um Gottes Willen. Nicht, dass sie noch die ganzen Pornos und Tokio Hotel-Poster entdeckt, was?"

Sky: "Ich bin froh, dass meine Mutter manchmal in mein Zimmer kommt."

Matt: "Weil sie dann aufräumt, stimmt's?"

Sky: "Ja, klar, was denn sonst?"

Grummelnd richtete er sich auf. Sein Kopf dröhnte. Vielleicht hätte er gestern nach der 10ten Flasche Bier und dem dritten Glas Wodka aufhören sollen zu trinken.

Sky: "Uuuuund gleich mal ein paar Sympathiepunkte Abzug, Cainy."

Max: "Ich hoffe für dich, dass in den nächsten Zeilen eine gute Erklärung für das Gesaufe kommt, sonst halte ich dich für einen von jenen Jugendlichen, die sich cool vorkommen, wenn sie sich sinnlos besaufen, Cainy."

Diese furchtbaren Kopfschmerzen. Ätzend.

Matt: "Erst saufen und dann jammern. Weichei." o.ó

Der Junge rappelte sich auf und schwang die Beine aus dem XXL- Bett. Er hatte lange dafür gespart, denn das Wesen, das ein Stockwerk tiefer hauste, war dafür zu geizig gewesen.

Luc: "Das Wesen? Muss ich meinen Satz von oben echt wiederholen?"

Max: "Ich bin mal gespannt, was der Grund dafür ist, dass er sie so hasst."

Sky: "Abgesehen davon, was heißt hier geizig? Ich will mich ja nicht unnötig auf die Seite der Mutter stellen, aber ich würde meinem Kind auch nicht so einfach ein XXL-Bett kaufen, schon gar nicht, wenn es so undankbar ist, wie Cain. Wozu denn bitte?" Ö.o

Erstmal ins Bad.

Luc: "Ausdruck sechs." =_ =

Sich die Stirn reibend und leise vor sich hinfluchend suchte sich der Schwarzblonde ein paar Sachen zusammen und huschte aus seinem Zimmer direkt rüber ins Bad. Dieser Raum war, abgesehen von seinem Zimmer, sein Lieblingsraum.

Sky: "Mein Lieblingsraum ist die Küche. Liegt wohl am Kühlschrank."

Er war groß, hell, hatte ein Dusche und eine Wanne, die Möbel waren aus Walnussholz und die Wände in einem erfrischenden Apriko gestrichen.

Max: "Apricot. Die Farbe heißt Apricot."

Doch heute Morgen hatte Cain kein Auge für die Schönheit des Raumes

Luc: "Liegt das an mir, oder klingt das bescheuert?"

Matt: "Nee, liegt nicht an dir."

Sky: "In meinem Haus gibt's auch viele schöne Räume, aber deswegen bewundere ich sie doch nicht jeden Morgen auf's Neue."

und streifte seine schwarzen Boxershorts ab und schlüpfte unter die Dusche.

Max: "...und wurde nass und nahm Shampoo und spülte seine Haare und... und... und... wie sagtest du vorhin, Luc?"

Luc: "Ausdruck sechs?"

Max: "Ah, genau. Danke."

Als das Wasser seinen Körper umhüllte fing der Junge an, sich langsam besser zu fühlen.

Luc: ",Als das Wasser seinen Körper umhüllte'... Ich sag einfach gar nix mehr." -.-

Sky: "Wasser umhüllt deinen Körper nicht, es umspült ihn höchstens."

Matt: "Klingt auch nicht besser."

Sky: "Ist aber wenigstens richtig."

Das Kopfdröhnen wurde erträglich und auch seine Gliederschmerzen verschwanden.

Matt: "Allein vom Duschen?" Ôo

Max: "Wow, ich will gar nicht wissen, was die im Wasser haben..."

Der Junge strich über seinen Arm. Man konnte die weißen Längsnarben noch gut erkennen.

Sky: "Längsnarben am Arm? Oh, nein, bitte nicht so einer. Bitte sag, dass die von einem unglaublich tragischen Unfall kommen. BITTE!" ;_;

Luc: "Wow, was geht denn mit dir?"

Sky: "Ich hasse die Sorte Emos, die denkt mit Ritzen könnte sie ihre Probleme lösen!"

Es war schon lange her, dass Cain sich das letzte Mal verletzt hatte, doch er erinnerte sich noch gut daran. Zu dieser Zeit ging es ihm echt dreckig.

Sky: "Und du denkst echt, wenn du an dir rumschlitzt, wird es besser?"

Luc: "Sky hat Recht. Nehmen wir zum Beispiel Max hier. Er hatte eine verdammt beschissene Vergangenheit, wenn ich das mal so sagen darf."

Max: "Darfst du."

Luc: "Danke. Aber er hat diese Vergangenheit überstanden, ohne dass seine Unterarme jetzt aussehen, wie ein Rasierklingenschlachtfeld. Probleme lösen sich nur, wenn man die Zähne zusammenbeißt und ihnen entgegentritt. Nicht, wenn man lange genug heult und genug Blut vergießt."

Leicht wütend schüttelte der Junge den Kopf. Was er allerdings sofort wieder bereute. Denn nun drehte sich alles.

Matt: "Muss er halt wieder duschen."

Max und Sky: XD

Cain atmete tief ein und wieder aus. Langsam verschwand der Schwindel. //Ich trink nie wieder so viel...//.schwor er sich, wusste aber, dass er es eh nicht halten würde.

Sky: "Ich zieh jetzt mal keine Sympathiepunkte ab, bei mir hat der Mode-Ritz-Emo sowieso ausgeschissen."

Max: "Dann mach ich das: Uuuund noch ein paar Sympathiepunkte Abzug, Cainy."

Die langen, feingliedrigen Finger von Cain griffen nach der Shampooflasche. Er fing an sich einzuseifen, spülte sich ab und machte die Dusche aus.

Luc: "Achtung, unrelevante Details!" (duckt sich) "Mal ehrlich, was interessiert es mich, wie Cains Finger aussehen?"

Max: "Und wieso seift er sich mit Shampoo ein? Shampoo verwende ich persönlich nur für die Haare, für den Körper nehme ich Duschgel."

Sky: "Vielleicht ist er faul? Oder es ist eines dieser 2-in-1-Shampoos."

Er blieb noch eine Weile in der überheizten Duschkabine stehen, bevor er die Tür aufmachte. Kalte Luft schlug ihm entgegen und hastig griff er nach dem großen, flauschigen Handtuch. Schnell war er abgetrocknet und zog sich die schwarze Hose und das schwarze T-Shirt mit der lilanen Aufschrift: Fuck you! an.

Luc: "Sympathisch. Mit so einem würde ich sofort Freundschaft schließen. Und das Wort ‚lilanen‘ klingt schrecklich, mal so nebenbei."

Zügig hatte er seine Armbänder, seine Kette angelegt, sich die blondschwarzen Haare gerichtet und seine Augen schwarz umrandet. Seufzend und mit einem letzten prüfenden Blick in den Spiegel, verließ er das Bad und ging die Treppe hinunter.

Sky: "Eines muss man ihm lassen, flott ist er. Ich brauch immer Ewigkeiten im Bad."

Matt: "Siehst aber nicht so aus."

Sky: "Dank... WAS? Du mieser, kleiner..."

Luc: "Cool down, Sky und lies weiter."

Sky: "Hmpf..."

Seine Mutter wartete schon in der Küche auf ihn. Vor ihr stand der überfüllte Aschenbecher und eine Flaschen Bier. Die Luft in der Küche war abgestanden und es stank nach Zigarettenqualm. Demonstrativ ging Cain zum Fenster und öffnete dieses weit.

Max: "Mann, Cainy, jetzt hast du's der Muddi aber gezeigt, du rebellische Sau!"

Matt: "Pass auf, gleich schlägt er noch die Kühlschrankschranktür extrahart zu."

Sky: "Eine Flaschen Bier. Klingt nach Mischung aus Hochdeutsch und Österreich-Dialekt."

Die Frau am Tisch musterte ihn dabei finster. Doch der Junge ließ sich davon nicht beeindrucken. Diese Frau war ihm egal. Scheißegal sogar.

Luc: (knirscht mit den Zähnen, sagt aber nichts)

Er nahm sich eine Schale, füllte Müsli hinein und goss Milch darüber. Schließlich holte er sich einen Löffel und setzte sich an den Tisch. Schweigend fing er zu essen. Wie jeden Morgen. Seine dunkelblauen Augen betrachteten das rauchende Etwas vor sich.

Sky: "Bezeichnet der seine eigene Mutter allen Ernstes als rauchendes Etwas?"

Max: "Ich frag mich langsam wirklich, was sie ihm getan hat. Scheint ja echt schrecklich gewesen zu sein."

Matt: "Ist doch eben gestanden, Max. Sie hat ihm kein XXL-Bett gekauft."

Max: (schockiert die Luft einzieht) "Oh, mein GOTT! Na klar, da würde ich meine Mutter auch hassen."

Früher wäre sie bestimmt als hübsch durchgegangen. Sie hatte grüne Augen, doch deren Glanz war schon lange verloren, ihre sonst so fülligen und seidigen Haare hingen ihr schlaff über die Schulter und sahen reichlich ungepflegt aus. Die Wangenknochen waren eingefallen und allgemein sah sie nicht sehr gesund aus.

Matt: "Wirkt ein wenig heruntergekommen, die Gute. Vielleicht mag er sie deshalb nicht."

Sky: "Dann wäre er ein verdammter Oberflächling."

Max: "Echt mal. Die Mutter eines Bekannten von mir ist auch so und trotzdem hält er zu ihr und versucht, sie so gut wie möglich zu unterstützen. Das ist doch echt kein Grund."

Luc: "Abgesehen davon hilft ihr das auch nicht, sich zu bessern, wenn ihr eigener Sohn so schlecht von ihr denkt."

Naja....auch das konnte Cain egal sein.

Luc: (impulsiv) "Arschloch!" ò__ó "Deine Mutter sieht nicht gesund aus und dir ist das egal?"

Matt: "So ein Balg hätte ich persönlich schon längst nach Timbuktu abgeschoben. In eine Kinderarbeitsfabrik."

Sky: "Laut Charakterbeschreibung am Anfang des Buches ist er aber schon 18."

Matt: "Umso besser, dann kann seine Mutter nicht mal rechtlich verfolgt werden, wenn das auffliegt."

Schon bald war er fertig, spülte seine Schüssel und rannte hoch in sein Zimmer. Sein Blick fiel kurz auf die große Uhr über seinem Schreibtisch. Kurz vor halb acht. Shit. Er würde garantiert zu spät kommen.

Luc: "Ha. Ha. Ha. Verdienst du, Emo-Bitch."

Der Blondscharhaarige beeilte sich, schnappte sich seine schwarze Umhängetasche und verließ das Haus.

Max: "Gibt's eigentlich irgendwas an dem, das nicht schwarz ist?"

Sky: "Ja, die ‚lilane‘ Aufschrift auf dem T-Shirt."

Seine Mutter saß immer noch qualmend am Küchentisch.

Matt: "Was ja logisch ist, immerhin wurde nie erwähnt, dass sie aufgestanden ist."

Der Junge rannte, doch der Bus fuhr ihm direkt vor der Nase weg. Hinter der Scheibe saßen ein paar Hopper, die ihm schadenfroh zuginsten und mit den Fingern ein L für Loser formten.

Max: "Ihr erlebt jetzt eine Premiere, Jungs. Ich bin zum ersten Mal in meinem Leben mit einer Gruppe Hopper einer Meinung."

Sofort sank Cains Laune um einige Grade nach unten. Fluchend setzte sich der Junge in Bewegung. Wenn er sich beeilte, dann konnte er es vielleicht noch schaffen. Wahrscheinlichkeit: 10%.

Sky: "Na dann, viel Spaß. Hoffentlich fängt es unterwegs zu regnen an."

Luc: "Ich würd's ihm gönnen."

Man war er heute wieder optimistisch. So schnell es ging rannte er über die regennassen Strassen.

Sky: "Na, hoppala!" XD

Max: "Gut geraten, Sky."

Erst halb acht, dann fünf nach halb acht, zwanzig vor acht, viertel vor. Mist, die Stunde hatte soeben angefangen.

Luc: "Ich hoffe ehrlich, dass er so einen richtig böartigen Lehrer á la Snape hat."

Max: "Oh ja, das wäre es."

Sky: "Ist euch mal aufgefallen, dass Cain mittlerweile bei uns allen unten durch ist?"

Matt: "Ich mochte ihn von Anfang an nicht."

Cain beschleunigte noch mal. Scheiße, scheiße, scheiße! Total außer Atem und 10 Minuten zu spät, erreichte er das Schulgebäude. Er hastete über den verwaisten Schulhof und hinein in die Schule. Schnaufend blieb er vor seiner Klassentür stehen.

Luc: "Dann ist der Kerl jetzt von... halb Acht bis fünf vor Acht, also sage und schreibe 25 Minuten wie ein Irrer durch die Gegend gerannt?"

Max: "Wow, mangelnde Kondition kann man ihm nicht vorwerfen."

Seltsam. Irgendwie war es so leise. Hatte er was verpasst? Sonst war dieser Chaotenhaufen mehr als laut. Doch darum kümmerte er sich nicht, sonder trat, immer noch nach Luft schnappend, in den Raum.

Matt: "Kann der Idiot sich mal entscheiden? Erst wundert er sich, warum es so ruhig ist

und dann kümmert er sich plötzlich nicht mehr darum?"

Alle 28 Augen richteten sich auf ihn, doch das bemerkte der Junge gar nicht.

Max: "Da diese Gesichte aus Cains Sicht geschrieben ist – erkennbar daran, dass man seine Gedanken teilweise mitlesen muss, hätten wir das dann aber gar nicht erfahren dürfen."

Luc: "Außerdem ist das eine verdammt kleine Klasse. 28 Augen, das machen 13 Mitschüler und ein Lehrer. Plus Cain, das ergibt dann 14 Schüler."

Matt: "Nachdem das Kapitel außerdem „Der Neue“ heißt, dürften es sogar nur 12 Mitschüler, ein Lehrer und der Neue sein."

Sky: "Vielleicht ist's ja auch eine Zyklopenklasse?" XD

Seine vollkommene Aufmerksamkeit galt dem Geschöpf, das ihn stirnrunzelnd ansah.

Matt: "Dem Geschöpf? Hat der Kerl eigentlich auch ein normales Synonym für ‚Mensch‘, das nicht nach Beleidigung oder Fantasiegestalt klingt?"

Luc: "Die Hoffnung hab ich schon aufgegeben..." =.=

Der Junge hatte schwarze Haare mit blonden Strähnen drin und unglaubliche, grüne Augen.

Luc: "Hatte Cains Mutter nicht auch grüne Augen?"

Max: "Und der Untertitel des Buchs lautet ‚wenn man plötzlich einen Bruder hat‘."

Sky: "Alles klar, da haben wir das verschollene Brüderchen."

Matt: "Hoffentlich ist der nicht auch so ein Mode-Emo."

Es hatte Cain im wahrsten Sinne des Wortes die Sprache verschlagen.

Max: "Es? Was es? Das neue Schüler? Das Anblick des neuen Schülers?"

Sky: "Keine Ahnung."

Doch der Andere bedachte ihn nur mit einem kalten Blick und wandte sich dann der Lehrerin zu.

Sky: "...Matt?"

Matt: "Ich bin weder schwarzhaarig mit blonden Strähnen, noch hab ich grüne Augen, du sprechender Hirnfehler!"

Diese räusperte sich und sah Cain an.

Luc: "Wer?" Ôo

Max: "Die Lehrerin."

Luc: "Ah ja, sorry. Hab den Faden verloren."

„Welche Ausrede hast du diesmal, Cain McMillan?“, fragte sie ihn frostig und sah ihn mit verschränkten Armen an. Cain erwachte aus seiner Starre und blickte der Lehrerin unverwandt in die Augen.

Luc: "Jo, ihre Stimme passt schon mal zu Snape."

Max: "Gib's ihm, Mrs. Snape!" >o<

Sky: "Jemanden unverwandt in die Augen zu sehen heißt laut meinem Lexikon, jemanden längere Zeit in die Augen zu sehen. Ich glaube aber kaum, dass der Kerl jetzt eine halbe Minute starrt, ehe er antwortet."

„Ich habe den Bus verpasst!“, antwortete er wahrheitsgemäß und er hörte unterdrücktes Gekicher in der Klasse.

Max: "Was war an dieser Aussage jetzt so lustig?"

Matt: (zuckt mit den Schultern) "Offenbar bringt er die Ausrede öfters."

Dann beschloss Cain, dass seine Lehrerin seiner Aufmerksamkeit unwürdig sei und ging zu seinem Platz.

Luc: (fassungslos) "Das ist jetzt nicht wirklich da drin gestanden, oder Sky?"

Sky: "Leider doch."

Max: "Wahnsinn, wie unsympathisch und respektlos kann man seine eigene Hauptperson eigentlich machen?" O__o

Matt: "Der Kerl ist echt noch schlimmer als ich."

Sky: "Und das will was heißen."

Der letzte hinten am Fenster. Der Junge war stolz auf diesen Platz.

Max: "Oh ja, Cainy, du bist ja sooo cool. Der letzte Platz hinten am Fenster! Wahnsinn!"

Luc: "Was bin ich neidisch auf diesen tollen Platz."

Nachdem er sich gesetzt hatte, schaute er zur Tafel, wo immer noch der Fremde stand. Anscheinend hatte Cain gerade irgendetwas gestört, was ihm nicht im Mindesten Leid tat.

Sky: "Hey Autor(in), langsam wissen wir, dass dein toller Cain ja der Macker schlechthin ist und eigentlich einen Tempel samt willigen Jungfrauen-Priesterinnen – oder Priester, je nachdem – verdient hätte."

Max: "Du kannst jetzt aufhören, dafür zu sorgen, dass wir ihn noch mehr hassen... äh... ich meine natürlich BEWUNDERN und BENEIDEN."

Doch er konnte nicht leugnen, dass der Neue ihn interessierte. Und das kam nun wirklich äußerst selten vor.

Max und Sky: = _____ =

Luc: "Tja, Sky und Max, ich glaube, der Autor hat euch überhört."

Die Lehrerin trat vor die Klasse und fing an zu sprechen.

„Also, wie schon erwähnt ist das Benjamin Backer und ab heute wird er euer Klassenkamerad sein. Er ist erst vor kurzem in diese Stadt hier gezogen und kennt sich noch nicht aus. Ich wäre euch sehr verbunden, wenn ihr ihm alles zeigen könntet.

Luc: "Wieso sollen die Mitschüler dem Kerl die Stadt zeigen?" ôô

Matt: "Keine Ahnung. Das kann der Lehrerin doch vollkommen egal sein, ob der sich in der Stadt auskennt oder nicht. Hauptsache, er findet sich in der Schule zurecht."

*So du kannst dich nun setzten.", erklärte Frau Miller.
Benjamin- ein komischer Name, wie Cain fand-*

Matt: "Das klingt von jemanden namens Cain geradezu lächerlich."

Luc: "Ehrlich. Im Vergleich zu Cain ist Benjamin – meiner Meinung nach sowieso absolut kein komischer Name – ja vollkommen die Norm."

setzte sich in Bewegung und steuerte den einzig freien Platz in der Klasse an. Den neben Cain. Und dieser stellte das nun auch mit Entsetzen fest, als der Neue seine Tasche neben ihm auf den Boden fallen ließ.

Sky: "Oh nein, jemand hat den heiligen Platz – links hinten am Fenster, falls es irgendwelche Unwürdigen vergessen haben sollten – beschmutzt und entehrt!"

Max: "Wie kann man nur so respektlos gegenüber Königskaisergott Cain sein? Blasphemie! Verbrennt den Neuen!"

Matt: "Spart euch den Sarkasmus, Leute."

Luc: "Jetzt mal ernst, wenn es der letzte freie Platz ist, war das doch vorauszusehen, dass er sich zu Cainy setzt. Wo soll Benjamin sich denn sonst hinsetzen? Auf den Boden? An den Lehrerschreibtisch?"

Doch beachtete Benjamin ihn gar nicht. //was ist denn in den gefahren?//, fragte sich Cain, beschloss aber, den Anderen auch zu ignorieren.

Luc: "Wahrscheinlich hat Benjamin einfach nur eine verdammt gute Menschkenntnis und hat deshalb gleich erkannt, was du für ein gottverdammtes Arschloch bist, Cainy."

Die beiden Unterrichtsstunden verliefen ohne weitere Zwischenfälle und als die Pausengong ertönte, packte Cain eilig seine Tasche und verließ den Raum noch vor allen anderen. Spöttische Bemerkungen verfolgten ihn seinen ganzen Weg über.

Luc: "Oh, der arme Cainy. Eine Tüte Mitleid, bitte."

Max und Sky: "Ooooch." Ó_ò (heuchel)

Matt: "Ich persönlich hätte wohl noch mehr als spöttische Bemerkungen nachgeworfen."

Aber Cain hatte gelernt, es auszublenzen. Die hatten doch eh alle keine Ahnung.

Luc: ...

Matt: ...

Sky: (als Cain) "Ich bin sooo toll!" °^°v

Max: (auch als Cain) "Die sin' ja eh alle nur totaal neidisch auf mich und meine tollen schwarzen „Fuck-you“-Klamotten und auf meine Ritz-Schlitz-Narben und so!"

Als der Blondscharzhaarige ins Freie trat, seufzte er erleichtert auf.

Luc: "Ich präsentiere das neue Unwort des Monats: Blondscharzhaarige!"

Sky und Max: (applaudieren) ° __ °

Jetzt konnte er zumindest ein wenig Ruhe haben. Er setzte sich auf eine der Bänke und beobachtete alles ganz genau. Dabei schallte ihm Musik ins Ohr.

Luc: "Woher?"

Max: "Was woher?"

Luc: "Woher kommt die Musik? Es wurde nie erwähnt, dass er einen I-Pod oder sowas eingeschaltet hat, oder?"

Sky: "Ach Luc, das ist natürlich das riesige Streichorchester, das ihn tagtäglich begleitet und zu seinen Ehren Arien spielt."

Luc: "Ach soooo."

Der Neue stand direkt im Mittelpunkt der allgemeinen Aufmerksamkeit. Lächelnd und charmant agierte er zwischen den Gaffern. Ein Mädchen nach dem nächsten schmolz förmlich dahin.

Sky: (nach vorne blättert und Bild von der Charabeschreibung herumzeigt) ...

Max: "Naaa ja... ich bin ja kein Mädchen, aber den würde ich nicht an mich ranlassen."

Fasziniert betrachtete Cain ihn. Plötzlich jedoch streifte auf Benjamins Blick Cain und sofort wurde seine Miene wieder kalt und starr.

Luc: "Haha, er hasst dich!" XD

Matt: "Na, wenigstens ein sympathischer Charakter."

Cain schreckte innerlich ein wenig zusammen und blickte weg. Während des ganzen Vormittags beachtete er den Anderen nicht mehr, doch er konnte die kalten Blicke förmlich spürte, wie sie sich in seine Seite und seinen Rücken bohrten.

Max: "Ich würde jetzt gerne einen Kommentar in Form von „Stirb daran!“ machen, aber das wäre alt und langweilig, daher lass ich's."

Sky: "Außerdem weiß auch so schon jeder, was du von Cainy hältst."

Dann endlich war der Schultag zu ende und Cain stürmte aus dem Gebäude. Er ging zur Bushaltestelle, doch plötzlich wurde er am Arm gezogen und bevor er wusste, wie ihm geschah, saß er schon einem kleinen, schwarzen Ford.

Luc: "Unser Cainy kann zwar 25 Minuten im Supersprint durch die Gegend hetzen, aber reagieren, oder sich gar wehren, wenn er entführt wird geht nicht, was?"

Sky: (schulterzuck) "Man kann nicht alles haben."

Dieser fuhr los und dann sah Cain, wer ihn da ‚gekidnappt‘ hatte. Es war Benjamin.

Max: (gelangweilt) "Überraschung. Fragt sich nur, wieso Benji Cainy entführt, wenn er ihn doch offensichtlich nicht ausstehen kann."

Luc: (betet zu Gott) "Hoffentlich ist Benji irgend so ein Psycho, der Cain schnell und blutreich ins Jenseits schickt."

Sky: Hey Luc, was geht denn mit dir ab?"

Luc: "Ich hasse den Kerl! Für jemanden wie mich, der alles dafür geben würde, seine Mutter zu treffen, ist so ein Mistkerl nur ein Schlag ins Gesicht!"

Sky: "Okay, verstehe."

„Was soll das?!“, fragte Cain den anderen und seine Augen funkelten zornig, jetzt wo er realisiert, was geschehen war.

Matt: "Ja, das würden wir allerdings auch gerne wissen."

„Halt die Klappe!“, waren Benjamins einzige Worte dazu, dann schwieg er und fuhr mit ihm durch die Weltgeschichte.

Luc: "Hm, ja, diese Worte hätte ich Cainy während dieses Kapitels gerne öfter mal gesagt. Abgesehen davon: Ausdruck 6."

Max: "Stimmt, das mit der Weltgeschichte klingt bescheuert, so als würden sie in ein anderes Land reisen, oder so."

~ First Part Ende~

Matt: "Na, Gott sei Dank!"

Sky: "Ich bin total deiner Meinung. Allerdings wäre ich der Autorin verbunden, wenn sie nicht ständig Deutsch und Englisch mischen würde."

Ein Rumpeln hinter ihnen ließ die vier Helden zusammenfahren. Erstaunt beobachteten sie, wie das Steintor langsam hochfuhr und den Weg nach draußen freigab. Sky schlug das Buch zu und warf es achtlos beiseite.

„Scheint so, als hätten es die anderen geschafft.“, stellte Max zufrieden fest und verließ den Raum hastig. Schon kamen ihm die anderen entgegen gelaufen.

„Hey, wie habt ihr das geschafft?“, wollte Joshua erstaunt wissen, „Laut Runen findet sich doch nur außerhalb dieses Raumes ein Schalter.“

„Wir?“, fragte Luc erstaunt und wechselte einen verwirrten Blick mit seinen drei MSTing-Partnern, „Wir haben gar nix gemacht. Wir dachten, ihr hättet uns befreit!“

Nun waren es ihre Freunde, die irritiert wirkten.

„Nee, eigentlich nicht.“, sagte Caleb dann, winkte aber fast gleichzeitig ab, „Ist doch egal, Hauptsache, ihr seid frei.“

Aaron nickte.

„Wir haben gute Nachrichten! Auf der Suche nach dem Schalter haben wir Max' Scherbe entdeckt! Du musst sie nur mehr holen, Alter!“

Max fing zu strahlen an.

„Na, dann mal los!“

Die acht Freunde rannten los, nicht mehr auf das unscheinbare Buch achtend. Hätten sie es dennoch getan, wären sie Zeugen geworden, wie es zu glühen begann und dann verschwand. Ein Zeichen?

~~~~~

So, fertisch. Beschwerden bitte an [[esotante]], die ist schuld, dass ich es veröffentlicht habe. XD

Nee, Scherz.

Ich hoffe, ich konnte euch zumindest ein paar Mal zum Schmunzeln bringen.

## Kapitel 2: ~Großer Bruder, kleiner Bruder~ (Cainy, das Püppchen)

Geschafft. Max griff sich die Spiegelscherbe und betrachtete sie erstaunt. Sie zeigte nicht sein Spiegelbild, sondern einen Mann, der zwar genauso aussah wie er, jedoch eine Magierrobe trug. Sein Ebenbild auf der Scherbe lächelte ihn anerkennend an und zwinkerte schelmisch. Max konnte nicht anders, als das Lächeln zu erwidern. Dann verschwand die Spiegelung auf der Scherbe und wurde durch seine eigene ersetzt. Max drehte sich um und sah triumphierend zu seinen Freunden, die abgekämpft, aber zufrieden auf ihn gewartet hatten.

„Lasst uns gehen.“, schlug Aaron vor und verließ den Raum als Erster. Ray und Caleb folgten ihm sofort, auch Joshua eilte ihnen nach. Als wäre dies ein Zeichen gewesen, hörten sie von irgendwoher ein dumpfes Geräusch, ehe eine gewaltige Steintür herabsauste. Sky, der den Raum gerade verlassen wollte, prallte mit einem Aufschrei zurück.

„Ich habe nichts gemacht!“, rief Luc sofort und sah sich hektisch um. Aber er hatte Recht, dieses Mal hatte er keinen Schalter aktiviert.

„Schon wieder?“, rief Caleb durch die geschlossene Steintür, „Macht ihr das absichtlich?“

„Du spinnst wohl!“, brüllte Luc verärgert zurück.

„Wir holen euch da raus, keine Sorge!“, drang Rays Stimme dumpf durch das Gestein, „Habt ein wenig Geduld!“

Max seufzte nur und trat zu Matt, der ihn stirnrunzelnd musterte, um nach dessen magischer Tasche zu greifen. Matt nahm sie ab und reichte sie Max vorsichtig, der sie öffnete und seine Spiegelscherbe in die Seitentasche zu denen von Aaron und Luc gleiten ließ. Dann reichte er die Tasche wieder zurück, Matt nahm sie an sich und hängte sie sich behutsam um.

„Was machen wir je...“, der Rest von Skys Worten ging in einem Rumpeln unter, als zu Matts Füßen ein Buch landete. Der blonde Kanadier hob es auf.

„Cains Life.“, stellte er fest.

„Was? Wir werden von einem Buch verfolgt?“, fragte Max erstaunt.

„Wahrscheinlich würde es sonst wohl keiner lesen.“, murmelte Luc leise und sah zu Matt, „Lies vor. Wir haben ja nix Besseres zu tun.“

Matt zuckte mit den Schultern und öffnete das Buch.

### *Kapitel 2: Second Part ~Großer Bruder, kleiner Bruder~*

Luc: "Doppelt gemoppelt!" ><

Max: "Uh, in diesem Kapitel bekommen wir wohl die große Familienzusammenführung!"

*Die Fahrt war vor einem Hochhaus in Stadtmitte zu ende.*

Sky: "Ach, ist's doch nichts mit Weltgeschichte geworden?"

Max: "Sagt mal, lässt unser Cainy sich wirklich einfach so verschleppen? Was hält ihn davon ab, das Fenster herunterzukurbeln und nach Hilfe zu schreien? Oder Benji mal ordentlich die Fresse zu polieren?"

Luc: "Ach was, der steht doch drauf. So viel Aufmerksamkeit hat er sicher schon lange nicht mehr bekommen."

*Cain wollte direkt aus dem Auto springen und abhauen, aber Benjamin hielt ihn davon ab, indem er ihn einfach zu sich zog und mit ihm auf dem Arm aus dem Auto stieg.*

Max: "Jah, aalles klar. (nickt überzeugt) Es ist für zwei Männer im Alter von 18 und 19 Jahren ja auch kein Problem zur selben Zeit durch dieselbe Autotüre auszusteigen."

Sky: "Und es ist für einen Neunzehnjährigen genauso wenig ein Problem einen Achtzehnjährigen auf den Arm zu heben."

*Ein Piepsen ertönte und das Auto war zu.*

Luc: "...hä?"

Matt: "Vermutlich meinte er, dass das Auto abgesperrt worden ist. Seltsam, wenn man bedenkt, dass sie die Autotüre nicht zugemacht haben."

*Der Größere ließ Cain runter und dieser wollte erneut einen Fluchtversuch starten, doch der Griff um seinen Oberarm war steinhart.*

Sky: "Bei ‚steinhart‘ fällt mir ein, das Genre dieses Buchs ist übrigens Shonen-Ai."

Max: "Na, dann wird's ja nicht mehr lange dauern, bis noch andere steinharte Sachen auftauchen, was?"

Luc: "MAX!" ò\_Ó

*„Scheißkerl! Was willst du von mir? Lass mich gefälligst gehen!“, fauchte er und sträubte sich, als Benjamin anfing, ihn zum Haus zu ziehen.*

Luc: "Kann mir mal einer erklären, wieso nach der Schule – also etwa um Vier bis Fünf Uhr nachmittags – mitten in der Stadt keine einzige Person auf der Straße ist?"

Max: "Wie kommst du darauf?"

Luc: "Irgendjemanden müsste doch auffallen, dass unser Cainy nicht ganz freiwillig mit Benji unterwegs ist, wenn er so rumkreischt, oder?"

Matt: "Wahrscheinlich denken die wie wir: Egal was ihm passiert, dieses Arschloch hat's verdient."

Sky: "Plausibel." XD

*„Ich hab's dir schon mal gesagt! Halt die Klappe!“, zischte er und schwieg dann wieder beharrlich.*

Max: "Das klingt, als würde Cainy das sagen."

Luc: "Schon irgendwie, ja."

*Doch so schnell gab Cain nicht auf. Er fluchte, zeterte und schimpfte was das Zeug hielt. Der Angesprochene ließ sich jedoch nicht davon beeinflussen.*

Max: "Fluchen, zetern, schimpfen? Cainy, was bist du denn für ein Weichei?" Oo

Sky: "Echt mal. Tritt dem Kerl ordentlich dorthin wo's wirklich wehtut, dann bist du den schneller los, als du schauen kannst."

*Stattdessen zog er den Blondscharzhaarigen*

Luc: "Oh, da isses wieder: Unser Unwort des Monats!" °-°

Sky und Max: (applaudieren)

*mit in den Fahrstuhl, wo er Cain gegen die Wand drückte.*

*Panik stieg in dem Jungen auf. Was wollte der Ältere von ihm??*

Sky: "Ich sag's dir gerne Cainy. Das hier ist eine Shonen-Ai-FF, also nehme ich an, er will dich mal richtig durch..."

Luc: "SKY!" Ò\_ó

Sky: "...knuddeln?"

*„Wenn du noch ein Wort von dir gibst, dann werde ich etwas tun, was dir nicht gefallen wird!“*,

Sky: (schielt zu Luc, sagt aber nichts)

Matt: "Das klingt sogar in meinen Ohren verdammt pervers."

*hauchte er mit zuckersüßem Lächeln im Gesicht, doch seine Augen waren kalt wie eh und je. Es schauderte Cain und sein Herz schlug schneller.*

Luc: "Vor Angst, oder? Sagt mir, dass es vor Angst schneller schlägt!"

Max: "Das hoffe ich allerdings auch. Ich meine, es kann doch nicht sein, dass er scharf auf seinen Entführer ist, noch dazu da er diesen erst seit einem halben Tag kennt."

*//Beruhige dich, Cain! Das ist ein Kerl, verdammt noch mal!//, rief er sich selbst zur Ordnung, konnte aber trotzdem nicht verhindern, dass er eine Gänsehaut bekam, als er Benjamins Finger an seinem Hals spürte.*

Luc und Max: ...

Sky: "Was habt ihr beide vorhin noch gleich gesagt?"

Luc und Max: =\_\_\_\_=

Matt: "Meint ihr, Benji tut uns den Gefallen und erwürgt Cainy?"

Luc: "Angesichts der Buchseiten, die wir noch vor uns haben... nein."

*„W... Was soll das werden??“, fragte er und schallte sich selber, weil seine Stimme so zögernd und unsicher war.*

Max: (sein Weltbild zerbricht) "Was? Unser Königskaisergott Cainy ist unsicher und zögernd?" (hyperventiliert)

Sky: "Wahnsinn, nach einem Kapitel mit „Ich-bin-so-toll-Cainy“ kommt das jetzt wirklich etwas überraschend."

Luc: "Er ‚schallte‘ sich selber. Das tut irgendwie schon weh, oder?" X\_\_x

Matt: "Jetzt stell' dir mal vor, du müsstest das auch noch lesen."

*„Ich hab doch gesagt du sollst den Mund halten!“*,

Matt: "Dass Benji das noch nicht aufgegeben hat, imponiert mir irgendwie."

*meinte er darauf nur und der Fahrstuhl blieb stehen, öffnete seine Türen und Benjamin führte Cain zu einer Tür. Apartment 108.*

Luc: "Was bringt uns diese Information jetzt, wenn ich mal fragen darf?"

*Aha.*

Sky: "War das jetzt ein Kommentar von deiner Seite, Matt?"

Matt: "Nein, das stand hier drin."

Sky: "Warum?"

Matt: "Erklärung hab ich leider nicht mitgeliefert bekommen."

*Der Schwarzhaarige schloss die Tür auf und schubste Cain direkt ins Wohnzimmer. Dieser landete auf einem weichen, schwarzen Sofa.*

Max: (verblüfft) Von der Tür aus?"

Sky: "Entweder hat Benji ein Direkt-vor-der-Tür-Sofa oder aber Superkräfte."

*„Ah...“, machte der Junge überrascht und sah zu Benjamin, der nun direkt vor ihm stand. Cain wollte zu einer Frage ansetzen, doch der Andere bedeutete ihm zu schweigen. Der Junge schloss den Mund wieder.*

Luc: ...

Sky: ...

Matt: ...

Max: "Dreimal muss er es sagen und Cain zickt trotzdem – zugegeben verständlicherweise – weiter. Und jetzt reicht auf einmal eine Handbewegung?"

Sky: "Vielleicht hat er ihn ja niedergeschlagen."

*„Also....du fragst dich bestimmt warum du hier bist, nicht wahr?!“, fragte Benjamin leise und mit rauher Stimme, die Cain eine Gänsehaut verpasste.*

Sky: (Als Benji mit rauher Stimme) "Keine Angst, es tut gar nicht weh, wenn du stillhältst." \*Q\*

Luc: "Oh, bitte keine Sex-Szene, mir ist eh schon schlecht!"

Max: "Spätestens jetzt hätte ich Benji einen Satz blaue Eier verpasst."

*Bei dem Anblick des Älteren fing ihm plötzlich an, heiß und kalt zu werden. //Shit! Das ist ein Kerl, Cain. So hast du dich nicht mehr gefühlt, seit...//,*

Max: "...seit?" °-°

*er brach seinen Gedanken ab*

Max: =\_\_=

Sky: "Uh, Giftzwerg will Spannung schaffen."

Matt: "Funktioniert zumindest bei mir nicht."

*und musterte den Größeren stirnrunzelnd.*

Sky: "Jetzt erst? Was hat er im Auto gemacht? Die tolle Landschaft bewundert?"

*Seine Züge waren fein, aber nicht mädchenhaft. Die schön geschwungenen Lippen zierten zwei Unterlippenpiercings. //Ob die wohl beim Küssen stören??//,*

Max: "Ja."

Luc: "Woher willst du das wissen?"

Max: (Augenbraue heb)

Luc: "Oh. Ach so."

*fragte sich Cain, um sich dann sofort wieder zu wundern und sich selbst zu ärgern, dass er SOETWAS dachte.*

Matt: "Ja, nach einer Entführung würde ich mich wohl auch ärgern, wenn ich SOETWAS – das man übrigens auseinander schreibt - denke."

*Schließlich nickte er. Auf Benjamins Gesicht stahl sich ein Lächeln, was ihn noch hübscher machte.*

Sky: "Oh, bitte. Leute, kommt endlich zur Sache, bevor mir auch noch schlecht wird."

Matt: "Spätestens jetzt weiß eh jeder, worauf das hier früher oder später hinauslaufen wird."

*Plötzlich jedoch schellte es an der Tür.*

Luc: "Was hat Giftzwerg eigentlich mit diesem schellte? Das klingt doch total bescheuert, oder nicht?"

Max: "Doch, schon irgendwie."

*Der Ältere murmelte einen Fluch und verschwand im Flur. Das ließ Cain natürlich nicht ungenutzt. Er stand auf und ging auf den Balkon. Man konnte diesen nämlich von zwei Räumen der Wohnung aus betreten.*

Max: "Ja und woher wusste Cain das, wenn er doch angeblich noch nie hier war?"

Sky: "Vielleicht hat er weibliche Intuition, oder so was."

Matt: "Oder er wollte ursprünglich vom Balkon springen und hat die zweite Tür dabei entdeckt."

Luc: "Kann man solche Türen überhaupt vom Balkon aus öffnen? Benjamin wird ja wohl kaum alles offen stehen lassen, wenn er zu Schule geht."

*So landete Cain in der Küche. Die Stimmen, Benjamins und die einer Frau, schienen aus dem Schlafzimmer zu kommen.*

Max: "Und woher weiß er jetzt, wo das Schlafzimmer ist?"

Sky: "Doch weibliche Intuition?"

Luc: "Wisst ihr, was mir gerade auffällt? Diese Wohnung ist riesig: Wohnzimmer,

abgetrennte Küche, Schlafzimmer, wahrscheinlich auch Badezimmer und ein Balkon, der groß genug ist, um in zwei voneinander abgetrennte Räume zu reichen. Dazu ist diese Wohnung mitten in der Stadt! Wie kann ein Schüler sich sowas leisten?"

Max: "Noch interessanter: Wieso schleppt Benji diese Frau, die ihn besucht, gleich ins Schlafzimmer?" ôO

*Schnell huschte Cain aus der Küche in den Flur und hinaus aus dem Apartment 108.*

Matt: "Selbst Sky hat beim ersten Mal verstanden, welche Nummer das Apartment hat..."

Sky: òÓ

Matt: "...aber trotzdem danke für die Wiederholung."

Max: "Vielleicht hatte sie Angst, dass ihre Leser diese extrem wichtige Information vergessen haben."

*Aber anstatt den Aufzug zu nehmen, stürmte der Junge die Treppe hinunter.*

Luc: "Laufen kann er ja, das haben wir ja im ersten Kapitel schon gemerkt."

Sky: "Wenigstens was."

*Fast wäre er gestolpert, als er Schritte hinter sich hörte. Benjamin hatte seine Flucht also bemerkt.*

Max: "Dann kann's im Schlafzimmer ja nicht sonderlich spannend hergegangen sein."

Luc: "MAX!" Ò\_ó

*Noch schneller hastete Cain nun die Treppe hinunter und aus dem Haus hinaus. Benjamin dicht hinter sich. „Bleib stehen, verdammt!“, rief der Schwarzhaarige hinter ihm her. Doch Cain hörte nicht*

Luc: "Auch das kann er gut."

*und rannte in den anliegenden Park. Ab durch die Büsche, über den kleinen Bach und an der anderen Seite wieder hinaus.*

Sky: "Wir sind immer noch in der Stadtmitte, oder?" O\_\_o

Luc: "Es wurde bisher nichts anders behauptet."

Sky: "Ich frag ja nur, weil mich der kleine Bach ein wenig irritiert hat."

*Der Abstand wurde größer und als Cain zuhause ankam, hatte er Benjamin abgehängt.*

Luc: "Und wieder beweist Cainy sein wettbewerbsreifes Lauftalent. Wahnsinn."

*Schnaufend stützte er sich an der Hauswand ab, bevor er nach seinem Schlüssel kramte und ins Haus stapfte.*

Matt: "Ohne aufzusperren oder die Tür zu öffnen, wohlgemerkt."

*„Wo warst du?“, fragte ihn eine dünne und rauchige Stimme. Cain wirbelte herum und*

*entdeckte seine Mutter, die an der Tür stand und eine Zigarette in der Hand hielt. „Ich wüsste nicht, was dich das angeht!“, fauchte Cain und stürmte die Treppe hinauf. Seine Mutter blickte ihm mit seltsamen Glitzern in den Augen nach.*

Matt: "Heult sie jetzt?"

Max: "Oder sie ist Psycho!Mum."

Sky: "Bei dem Sohn würd' ich auch psycho werden." Oo

*Doch das bemerkte Cain nicht, der sich bereits in seinem Zimmer verschanzt hatte. Jetzt erstmal nachdenken. Wieso hatte Benjamin ihn entführt?*

Matt: "Ich hoffe ja immer noch, dass er dich beseitigen wollte, um der Welt etwas Gutes zu tun, Cainy."

*Wer war das Mädchen gewesen, dass plötzlich aufgetaucht war?*

Sky: "Wieso interessiert ihn das?"

*Wieso hatte seine Mutter auf ihn gewartet?*

Luc: "Weil sie nicht so ein Arschloch ist wie du und du ihr vielleicht etwas bedeutest?"

*Das alles verstand der verwirrte Junge nicht. Seufzend fuhr er seinen PC hoch.*

Max: "Hallo? Du bist entführt worden! Was willst du am PC? Ruf die Polizei und lass Benji festnehmen oder so was!"

*Sofort sprang ihm sein E-Mail Zeichen ins Blickfeld. Es blinkte rot. Stirnrunzelnd öffnete er es. Sonst bekam er doch auch keine Mails.*

Luc: "Haha, alle hassen dich!" XD

Sky: "Nicht mal Max kann den Kerl leiden und der steht immerhin sogar auf Matt."

Matt: ...

*Sie war von Benjamin.*

Matt: "Woher weiß er das, verdammt? Benjamin wird ihm ja wohl kaum mit Lippenstift seine Mail-Adresse auf den Oberschenkel geschrieben haben, oder?"

Luc: "Und Leute haben wie Benjamin haben eher selten Privat-E-Mail-Adressen, aus denen man ihren Namen lesen kann."

Sky: "Das ist schon keine weibliche Intuition mehr, das ist ausgewachsene Hellesehergabe."

Luc: "Da fällt mir ein, woher weiß Benjamin eigentlich Cainys E-Mail-Adresse?"

*Als Cain das entdeckte, fiel er fast vom Stuhl. Ein wenig geschockt ließ er die Mail.*

*Cain,*

*komm heute Abend um 20 Uhr in den Park zur kleinen Brücke. Ich werde da auf dich*

warten. Wenn du nicht kommst, dann würdest du dir wünschen, dass du es getan hättest.

Benjamin.

Max: "Cainy! Jetzt hast du sogar eine Droh-Mail bekommen. Ruf. Die. Polizei!"

Matt: "Wetten, er tut's nicht?"

*Cain musste diese Mail mehrmals lesen, bevor er den Sinn richtig verstanden hatte.*

Sky und Max: XD

Matt: "Was bitte ist an dieser Mail nicht zu verstehen?"

Luc: "Keine Ahnung, Matt, keine Ahnung. Ist mir auch egal."

*Dann sah er auf die Uhr. 19 Uhr. Bis zum Park brauchte er knapp ne dreiviertel Stunde.*

Luc: "Er geht nicht wirklich hin, oder?"

Sky: "Nebenbei das ‚ne‘ in der Geschichte hätte auch nicht sein müssen. Ist ein echter Stilverhau."

Matt: "Die gesamte Geschichte ist ein Stilverhau." =\_\_=

*Schnell fuhr er den PC runter und zog sich seine schwarze Sweatshirtjacke an.*

Max: "Doch, er tut's."

Luc: (lässt den Kopf sinken) "Cainy, dir ist echt nicht mehr zu helfen."

*Dann nahm er seine Tasche und stürmte die Treppe hinunter. Seine Mutter stand immer noch im Flur.*

Matt: "Der Frau muss echt langweilig sein."

*„Wo willst du hin?“, fragte sie ihn, doch der Junge sah sie nur giftig an und verschwand aus der Tür.*

Luc: "Rücksichtsloser Mistkerl."

Max: "Aber voll. Stellt euch mal vor, wie die Frau sich fühlen muss, wenn sie tagtäglich so behandelt wird. Von ihrem eigenen Sohn!"

*Er war schon fast am Park und ziemlich außer Atem. Plötzlich blieb er abrupt stehen. Wieso beeilte er sich eigentlich so?? Und wieso war er überhaupt gegangen??*

Sky: "Sein Hintern schreit nach einer Portion..."

Luc: "SKY!" ò.Ó

Sky: "...Streicheleinheiten?" Ô\_ô

*Doch nicht etwa wegen der Drohung? Oder etwa doch? Oder aber war es was anderes? Jetzt wo er es sich recht überlegte, hatte Benjamin einen gewissen Reiz an sich. Cain schüttelte den Kopf. Nein. Daran durfte er jetzt besser nicht denken.*

Sky: "Denk am besten gar nicht mehr, dann ersparst du mir jede Menge

Kopfschmerzen."

*Etwas langsamer setzte der Blonde seinen Weg fort. Um punkt fünf nach Acht erreichte er die Brücke.*

Luc: "Was? War nicht vorher von einer dreiviertel Stunde die Rede?"

Matt: "Hat sich wohl unterwegs noch mal nachschminken müssen."

Max: "Wäre möglich."

*Benjamin stand bereits da und wartete ungeduldig. Als er Cain sah, verhärtete sich seine Miene und sein Blick wurde eiskalt. Es schauderte Cain.*

*Wieso war dieser Kerl nur so verdammt gruselig??*

Matt: "Ich weiß, ich hab' diesen Kommentar irgendwann im ersten Kapitel schon mal gebracht, aber: Kann der Kerl sich mal entscheiden? Zuerst ist Benjamin hübsch, mit feinem Gesicht und blablabla, dann hat er einen gewissen Reiz an sich und dann ist er verdammt gruselig."

Max: "Jetzt krieg ich auch Kopfschmerzen..."

*Benjamin trat auf den Jungen zu und ein zynisches Lächeln lag auf seinen Lippen. „Was soll ich jetzt mit dir tun?? Du bist zu spät!“, hauchte er und kam ganz nah an Cain Gesicht.*

Sky: "Hm, ich kann mich nicht ganz erinnern, aber steht bei den Genres eigentlich was von SM?"

Matt: "Was? Nein, nirgends."

Sky: "Gut. Ich dachte nur, weil Benjis Verhalten irgendwie seltsam ist."

*Dieser erstarrte und sein Blick hing wie hypnotisiert an Benjamins Augen.*

Luc: "Die er theoretisch sowieso nicht sehen kann, weil es kurz nach Acht und somit finster ist."

Max: "Na ja, es wurde ja bisher nicht erwähnt ob bei Cain Sommer oder Winter ist, also muss das so nicht stimmen."

*„Hat es dir die Sprache verschlagen, kleiner Bruder??“, fragte er hämisch.*

Sky: "Das klingt schon wieder so, als würde Cain das sagen."

Max: "Abgesehen davon... Überraschung! Was sind wir doch alle geschockt und überrascht, das Benji der große Bruder ist." (schlägt theatralisch die Hände zusammen)

*Plötzlich jedoch wurde der Kleinere stutzig. Bruder? Was sollte das?? Cain erwachte aus seiner Starre und stieß Benjamin von sich. „Ich habe keinen Bruder!“, fauchte er und funkelte den Anderen provokant an. „Doch hast du. Und hab’s sogar schriftlich!“, meinte er mit triumphierenden Blick und hielt Cain ein Stück Papier unter die Nase.*

Sky: "Da steht bestimmt ‚Ich bin dein Bruder‘ oder sowas drauf."

Luc: "Und Cain glaubt das dann auch noch, oder wie?"

Sky: "Exakt."

Luc: "Könnte hinkommen."

*Dieser nahm es widerwillig an und las. Es war Benjamins Geburtsurkunde.*

Sky: "Na ja, fast."

*Die Namen seiner Mutter und seines Vaters waren identisch mit denen seiner Eltern.*

Matt: "Täusch ich mich, oder ist das das erste Mal, dass der Vater erwähnt wird?"

Max: "Stimmt, über den wissen wir ja noch gar nix. Was Cainy wohl an dem auszusetzen hat?"

*Zufall? Das konnte sich Cain nicht vorstellen. „Siehst du?!“, fragte Benjamin und packte Cain unsanft am Kinn.*

Luc: "Ich will gar nicht wissen, was jetzt kommt."

Max: "Und Cainy zeigt wieder mal null Gegenwehr. Wie eine Puppe." =\_\_=

*„Und jetzt zu deiner Bestrafung!“, flüsterte der Größere und umfasste Cains Gesicht mit seinen großen Händen. Plötzlich war es dem Kleineren unmöglich sich zu bewegen.*

Sky: "Warum? Weil Benji mit seinen Griffeln an seinem Gesicht herumtatscht? Mich persönlich würde das nicht daran hindern, Benji kurzerhand die Finger in die Nase zu rammen." Òo

Matt: "Du bist ja auch nicht scharf auf den Kerl."

Sky: "Auch wieder wahr."

*„Gar keinen Widerstand??“, verhöhnte ihn Benjamin*

Max: "Seht ihr? Sogar Benji findet das lächerlich."

*, dessen Lippen gefährlich nah an seinen eigenen waren. Cains herz schlug ihm bis zum Hals und ihm wurde abwechselnd heiß und kalt.*

Max: "Das hat meine Mutter auch schon gehabt. Nennt sich Wechseljahre und ist ein ganz normaler Vorgang des Körpers. Wenn man weiblich ist, wohlgemerkt."

*//das ist mein Bruder man!//, dachte er sich, konnte seine Gefühle aber trotzdem nicht verhindern. //Seit wann steh ich auf Kerle??//*

Luc: "Sie lesen: Gedanken des Cain... äh..."

Max: "...McMillan.

Luc: "Ah ja, danke. Also, sie lesen: Gedanken des Cain McMillan. Bitte beachten Sie die unglaubliche Ästhetik und Tiefgründigkeit und ignorieren Sie Blödsinn..."

Matt: "...und sich häufende Tipp- und Rechtschreibfehler."

Sky: (als Tourist) "Ahhh! Ohhh!" °o° (Foto mach)

*Plötzlich spürte er etwas Heißes auf seinen Lippen und er riss die Augen, von denen er gar nicht bemerkt hatte, dass sie geschlossen waren, auf. Benjamin, der die Augen*

*geschlossen hatte, küsste ihn.*

Max: "Benji dürfte Fieber haben."

Luc: "Anders kann ich es mir auch nicht erklären, dass seine Lippen heiß sind."

Sky: "Bemerkenswert ist auch, dass Cainy die Augen aufmachen muss, um zu checken, dass er da abgeknutscht wird. Also ich erkenne es auch mit geschlossenen Augen, wenn man mir Lippen aufdrückt."

*Ihn, seinen eigenen Bruder! Aber Cain konnte nicht leugnen, dass es ihm gefiel. Denn das was in diesem Moment in ihm vorging, widersetzte sich jeder Beschreibung.*

Luc: "Glaub mir, Cainy, das was gerade in meinem Magen vorgeht, widersetzt sich ebenfalls jeder Beschreibung. Ich bin nur froh, noch nichts gegessen zu haben." X\_x

*Sein gesamter Körper kribbelte und ihm wurde unendlich heiß.*

Max: "Ganz schön heiß dort, oder? Benjis Lippen, Cainy..."

Sky: "I wo, unserem Cainy wird bestimmt gleich wieder kalt."

*Sein Herz schlug so schnell, als ob es jeden Moment zerschellen würde.*

Sky: "Seltsame Metapher. Ich kann nicht sagen wieso, aber sie klingt seltsam."

Luc: "Liegt vielleicht daran, dass Sachen nicht einfach zerschellen, nur weil sie schnell sind."

*Langsam schloss Cain seine Augen und ging auf den Kuss ein. Was Benjamin natürlich nicht verborgen blieb.*

Matt: "An der Stelle hätte ein Beistrich echt besser gepasst als ein Punkt." Ò\_ó

Luc: "Tja. Ausdruck 6."

*Plötzlich spürte Cain, wie die Zunge des anderen an seinen Lippen entlangfuhr. Bereitwillig und nicht imstande auch nur noch einen vernünftigen Gedanken zu fassen,*

Sky: "Ja nee, is klar." XD

Luc: "Hat Cainy in diesem Kapitel schon irgendwas gemacht, das irgendwie vernünftig war? Nein, oder?"

Max: "Na, dann kommt's ja jetzt auch auf nichts mehr an, stimmt's?"

*öffnete er seinen Mund ein Stück weit. Sofort schob sein ‚Bruder‘ ihm die Zunge in den Rachen und verwickelte ihn in einem wilden Zungenkuss.*

Matt: "Wieso steht Bruder unter Strichen? Benji IST doch Cainys Bruder, oder?"

Luc: "Hast du gerade keine anderen Probleme? Die knutschen da gerade in aller Öffentlichkeit auf irgendeiner Brücke rum wie blöd!"

*Dabei nahm er keinerlei Rücksicht auf Cain, dem das ganze mittlerweile doch unangenehm wurde.*

Max: "Jetzt erst?" O\_\_\_o

Sky: (Cainy zum Arzt schickt) "Lassen wir mal seine Reflexe und Nervenbahnen untersuchen, das stimmt irgendwas nicht."

*Tränen stiegen dem Blondem in die Augen.*

Matt: "Sky, Max, euer Einsatz."

Sky und Max: "Ooooooch." Ó\_ò (heuchel)

Luc: "Welcher Blonde denn wieder? Cainy hatte doch schwarze Haare dabei, oder?"

*Wütend stieß er Benjamin von sich, drehte sich um und stürmte mit den Worten „rücksichtsloses Arschloch“ davon.*

Matt: "Jetzt hat er's ihm aber gegeben, Respekt." =\_\_=d

Luc: "Mal ernsthaft. Im ersten Kapitel macht er voll auf cool und rebellisch – man denke nur an die Sache mit dem Fenster –"

Max: (bewundernd) "Uiuiui..."

Luc: "- und kaum taucht ein (pseudo)geiler Typ auf, wird er zum willenlosen Püppchen, das sich erst entführen und dann – nachdem es erfahren hat, dass der (pseudo)geile Typ sein Bruder ist – auch noch abschlabbern lässt. Und DANN erst zeigt es zumindest ein bisschen Wehrhaftigkeit. Das ist doch echt lächerlich."

*~Second Part Ende~*

Sky: "Hurra. Das mit dem Deutschen und dem Englisch hat sie immer noch nicht kapiert."

Luc: "Irgendwas sagt mir, dass es das noch nicht war..."

Für's erste schien Lucs Befürchtung nicht zuzutreffen, denn rumpelnd ging hinter ihnen die Felstür auf. Joshua wartete schon auf sie.

„Kommt jetzt, schnell!“, rief er ihnen zu und rannte voraus. Hastig folgten ihm die vier MSTinger. Leider hatten sie nicht aus ihrem Fehler gelernt und das Buch blieb unbeachtet zurück. Es muss nicht weiter erwähnt werden, was passierte, oder?

~~~~~

So... fertisch.

Ich bedanke mich nochmals für alle Kommentare und... ja.

In der Kurzbeschreibung finden sich jetzt übrigens Links zu einer kleinen Beschreibung der Geschichte "Farelyn" und einem Fragebogen, den ich von Luc, Max, Sky und Matt beantworten lassen habe - zum besseren Kennenlernen. Oder so.

Kapitel 3: ~I like you- und du?~ (Gut geklaut ist halb gewonnen, was?)

Sie hatten den Foltertempel erfolgreich überstanden, Max' Spiegelscherbe eingesammelt und die schreckliche Wüste hinter sich gelassen. Luc – nach wie vor bemitleidenswerter Anführer ihrer Gruppe – machte ein Häkchen auf seiner ToDo-Liste und sah sich dann um. Als nächstes hatte es sie in den Blütenwald verschlagen und schon bald war Matt unruhig geworden. Sie näherten sich offenbar seiner Scherbe. Nun jedoch war es für die Gruppe an der Zeit, eine Pause einzulegen, ehe sie sich mit den nächsten Kreaturen der Finsternis anlegten.

Langsam legte sich Dunkelheit über die schöne Lichtung, auf der sie ihren Rastplatz aufgeschlagen hatten und die ersten legten sich schlafen. Um genau zu sein, jene, die nicht am MSTing beteiligt waren. Luc entfachte ein magisches Feuer und sah gelangweilt in die Flammen. Er war absolut nicht müde, genauso wenig wie Max und Sky. Von Matt, der wegen dem Ruf seiner Scherbe sowieso nicht schlafen konnte, war ganz zu schweigen. Aber kein Wunder, während sich ihre vier Freunde im Foltertempel abgehetzt hatten, um sie aus den zwei Räumen zu befreien, waren sie ja nur herumgesessen und hatten eine miese Story verrissen. Aber immerhin... Luc wurde aus seinen Gedanken gerissen, als er ein dumpfes Geräusch hörte.

„Was war das?“, fragte er zu Max, der dem Geräusch am nächsten saß. Dieser lächelte humorlos.

„Rate mal.“, sagte er und hob ein Buch, das neben ihm gelandet war, „Unser Stalker ist wieder da.“

Luc blinzelte.

„Werden wir das Teil jetzt nie mehr los?“, fragte er verwirrt. Sky zuckte mit den Achseln.

„Vielleicht müssen wir es ja auslesen.“, schlug er vor. Matt, der mit hinter dem Kopf verschränkten Armen an einem Baum saß, rollte mit den Augen, sagte aber nichts. Max warf einen zögernden Blick in die Runde, schlug das Buch dann aber auf.

Kapitel 3: I like you- und du? ~Bonuskapitel~ (hat nichts mit der Story zu tun...ist aber auch Shonen~ Ai)

Sky: "Der Titel ist geklaut, es gibt ein Buch, das ganz genauso heißt. Das heißt... wenn man den Untertitel ignoriert."

Luc: "Was hat hier ein Bonuskapitel zu suchen, das nichts mit Cainy zu tun hat? Konnte man das nicht in einem eigenen Buch schreiben?"

Und fährt der Bus direkt vor seiner Nase weg.

Max: "Und ist die Grammatik voll bescheuert. Meister Yoda grüßen tut."

Sky: "Hey, hatten wird das mit dem Bus nicht schon mal?"

Luc: "Giftzwerg neigt dazu, ihre Protagonisten gerne mal den Bus verpassen zu lassen. Aber wo bleiben die spöttelnden Hopper?"

Super. Der Tag fängt ja klasse an.

Sky: "Mach dir nix draus, namenloser Unbekannter, wenn du unsere letzten Tage miterlebt hättest, würde dich ein verpasster Bus echt nicht mehr jucken."

Luc: "Aber immerhin scheint diese Hauptfigur eine bessere Ausdrucksweise als Cainy zu haben. Von dem hätten wir jetzt wohl entweder „Fuck“ oder „Scheiße“ vorgeflucht bekommen."

UND das

auch noch heute, wo die englischen Austauschschüler ankamen.

Matt: "Temporawechsel. Anfängerfehler der schlimmsten Sorte."

Luc: "Abgesehen davon, die Austauschschüler laufen schon nicht weg, nur weil er zu spät kommt."

Schnell rennt der Junge zurück, schnappt sich sein BMX-Rad und düst los. Genau mit dem Schellen

Max: "Dieses Wort geht mir langsam echt gepflegt auf den Sack. Was hat die Autorin gegen Worte wie ‚läuten‘ oder ‚klingeln‘?"

kam er schnaufend auf dem Busparkplatz stehen. "FUCK!", fluchte er

Luc: = _____ = "Es lebe die Jugend."

und sprang ab, schloss es ab und eilte zu seiner Klasse. Keiner bemerkte den braunhaarige Jungen.

Max: "Es bemerkt ernsthaft niemand, wie die Klassentür aufgeht und jemand herein rennt? Niemand?"

Sky: "Irgendwie unglaublich."

Seine Lehrerin erklärte gerade etwas und Stephan versuchte zu folgen.

Matt: "Wer ist Stephan?"

Luc: "Wenn ich raten dürfte, dann würde ich sagen, das ist unser heutiger Cainy."

Max: "Alter Tradition folgend geben wir ihm den Kosenamen... Stephy!"

Sky: "Männlich." XD

"...Jeder von euch bekommt einen Austauschschüler beziehungsweise Austauschschülerin.", beendete Frau Müller ihre Rede.

Max: "Und was sollen die dann mit denen?"

Sky: "Mit heim nehmen und dekorativ in die Ecke stellen."

Danach wandte sie sich an die Lehrerin der Engländer. "So...ich werde euch jetzt nach Namen aufrufen lassen. Benedikt Altenberg und Michael Johnson!", rief die Lehrerin.

Luc: "Ich persönlich bezweifle ja, dass die Engländer den ersten Satz jetzt verstanden haben, da Deutsch ja nicht soo verbreitet in Großbritannien ist, aber hey! Man lernt ja nie aus, was?"

"Hay, Steph! Hoffentlich bekomm' wa sone süße Schnegge, nich!"

Sky: "Max! Was auch immer du in den Mund genommen hast, schluck es, bevor du vorliest!" O__o

Max: "Ich kann gar nix dafür, das steht hier so, ehrlich!" (hält das Buch zu Sky)

Luc: "Ich weiß, ich wiederhole mich, aber: Es lebe die Jugend." =__=

Max: "Was soll denn das heißen, Luc? Ich habe noch nie so geredet und das werde ich auch nie tun, nur weil ich ein Jugendlicher bin!"

,nuschelte eine bekannte Stimme in sein Ohr. Daniel. "Man, Alter, hau ab!", fauchte Stephan und rückte ein Stück tur Seite.

Max: "Irgendwas sagt mir, dass die Autorin bei diesem Kapitel niemanden hatte, der gegengelesen hat."

"Daniel Lange und Stephanie Jackson!", brüllte die Lehrerin nun schon fast über den Lärm hinweg. "Yes, Mann!", jubelte Daniel leise und zeigte Stephan seinen hochgehaltenen Daumen. Dann war er verschwunden.

Matt: "Was soll das heißen, ,er war verschwunden'? Ist Stephy zu blöd, um den Kopf zu drehen und Daniel nachzusehen?"

Wieder ein paar Namen. "Stephan Reuer und Johnny McMillian!", rief Frau Miller nun endlich seinen Namen.

Luc: O___o "Hat Cainy noch einen Bruder mehr?"

Max: "Stimmt, der hat ja auch denselben Nachnamen. Hm..."

Sky: "Da war die Mummy wirklich fleißig mit Kinder zeugen und abschieben."

Stephan sah auf und blickte in das grinsende Gesicht eines hübschen Jungen.

Luc: "Der mittels Telepathie herausgefunden hat, wer Stephan Reuer ist, und an welchem Platz dieser sitzt."

Sky: "Giftzwerg hat verdammt viele Hellseher."

//OMG! Wie kann ein Mensch nur so hübsch sein?!//, dachte er und sein Herz fing an wie wild zu klopfen. Dieser Junge hatte feine, aber dennoch männliche Züge, strahlend blaue Augen, schwarze, gefärbte Haare und war fast einen Kopf größer als der braunhaarige, sehr weiblich wirkende Junge mit dem zierliche Körperbau.

Matt: "Damit hätten wir Top und Bottom schon mal festgelegt. Fragt sich nur, wie viele Kapitel es bis zum Showdown noch dauern wird." =__=

Sky: "Eher, wie viele Sätze. Es gibt ja nur ein Kapitel."

Max: "Ich tippe auf fünfzehn!"

Luc: "Ich bin für zwanzig."

"Hay, my name is Johnny! Nice to meet you!", stellte sich Johnny vor.

Sky: "Ich dachte, die Lehrerin hätte sie schon vorgestellt?"

Matt: "Das dient der Höflichkeit. Klar, dass du das nicht verstehst."

Sky: "Sagt wer?" Ö.ó

"Äh...Äh...my name is Stephan! Nice..Nice to meet you, too.",stotterte Stephan ein wenig. Johnny lächelte nur seltsam.

Matt: "Bei dem dämlichen Gestotter würd ich auch seltsam schauen. Aber bestimmt nicht lächeln."

"So, this is your room. Take your bag in it und than come to the room over there!", sagte Stephan später bei sich zuhause. "Okay!",antwortete Johnny und verschwand in dem Raum.

Luc: "Ja klar, überspringen wir gleich mal den ganzen Schultag und die Kennenlernphase. Wer braucht sowas schon?"

Max: "Ach, Luc. Das könnte ja die Zeit bis zum Unausweichlichen verlängern." (seufzt schwer)

Sky: "Außerdem war's in der Cainy-Story doch das Gleiche. Sexual Interest taucht auf und schwuppdiwupp ist der Schultag vorbei, damit's richtig abgehen kann."

"Oh...mein...Gott...",seufzte der Braunhaarige leise und ging in sein Zimmer.

Sky: "Dem geht ganz schön einer ab, oder?"

Max: "Ja schon. Dieser Jonny muss echt der neue Brad Pitt oder so sein."

Schnell aufräumen. Danach die Haare richten und an den PC hocken. Musik. Incubus mit Here in my Room.

Luc: "Zu. Viele. Abgehackte. Informationen."X__X

Max: "Incubus mag ich auch gerne. Auch wenn „Here in my Room“ nicht unbedingt zu meinen Favoriten zählt."

Matt: "Wie langsam ist dieser andere Typ eigentlich? Der sollte ja nur seine Tasche in den Nebenraum stellen, das kann ja wohl nicht so lange dauern, dass Stephy währenddessen aufräumen, Haare richten, PC einschalten und Musik suchen kann oder?"

Sky: "Vielleicht hat Stephy ja auch Super-Speed oder so."

Stephan schloss die Augen und lauschte der Musik.

"This is a good song!",sagte plötzlich eine Stimme hinter ihm. Schwere Hände legten sich auf seine zierliche Schultern. Der Atem streifte den Hals des Kleineren.

Max: (Augenbraue heb) "Okay, es hat weniger als fünfzehn Sätze gedauert."

Luc: "Was? Du glaubst echt, die beiden fangen jetzt schon..."

"Was...äh...What are you doing?!",rief Stephan entsetzt, doch da wurden seine Lippen schon mit einem heißen Kuss versiegelt.

Luc: "...vergiss meine Frage, Max." ==

Sky: "Das geht selbst für mein Empfinden ziemlich rasch."

Sofort, aber ein wenig überrascht, erwiderte der Kleinere und öffnete auch bereitwillig den Mund, als der andere danach verlangte.

Max: "Das kann doch wohl echt nicht wahr sein? Wo bleibt die Gegenwehr? Die kennen sich einen halben Tag, oder nicht? Giftzwerg, sind deine Protagonisten etwa alle so... so... ARGH!"

Sky: "Beruhig dich, Maxie." (vorsichtig pat)

Max: (immer noch brodel)

Matt: (leise seufz und Max sachte pat)

Max: O__o ... ^/////^

Luc: "Ja, so kann man ihn glücklich machen." XD

Immer wilder und leidenschaftlicher und dann spürte er die Hand des Engländers unter seinem T-shirt.

Matt: "Was ‚Immer wilder und leidenschaftlicher‘? Da oben stand doch nur, dass Stephy den Mund öffnet, wenn auch etwas bescheuert beschrieben."

Luc: "Ich will's nicht wissen. Ich will's gar nicht wissen."

Ein Schauer nach dem nächsten durchschüttelte den zierlichen und zerbrechlich wirkenden Körper Stephans.

Matt: "...fehlt nur mehr, das Brüste erwähnt werden."

Sky: "...weißt du Max, der Name Stephy passt perfekt."

Max: "Ja, ne?" ^-^

Luc: "Mir als Mann wäre es peinlich, einen zerbrechlichen Körper zu haben, aber okaaaay, jedem wie er will."

Johnny schien dessen Erregung zu spüren,

Sky: "Guten Morgen, Johnny! Die ist ja wohl von Anfang an nicht zu übersehen gewesen, du Blödmann!"

Luc: "Nicht, wenn man nicht total blind und blöd ist."

denn er streifte kurzerhand sein Shirt und dann das des anderen ab und küsste Stephans Schlüsselbein. Seine großen Hände fingen an, die Brustwarzen zu zwirbeln und zu piesaken.

Matt: "Was ein beschissenes, unpassendes Wort in so einer Situation."

Sky: "Apropos Situation, merkt ihr eigentlich, worauf das hier zusteuert?"

Max: (deutet nur schweigend auf Luc)

Luc: (ist plötzlich kreidebleich angelaufen) "Hey, das wird jetzt aber nicht genau beschrieben, ja? Wird es doch nicht? Sagt, dass es das nicht wird!"

Matt, Sky und Max: ... Ôo

Luc: "...wird es?" ó_ò

Stephan stöhnte. Johnny fuhr mit seiner Zunge über den Oberkörper und die Hände

glitten mittlerweile in die Hose des anderen.

Luc: "Nein, bitte Gnaaaade! Ich habe gerade gegessen!"

Max: (zu Luc und Matt) "Diese Heteros halten einfach nichts aus."

Sky: "Echt mal."

Schnell war das überflüssige Kleidungsstück.

Sky: "Warum stoppst du, Max?"

Max: "Der Satz ist aus."

Sky: "Dann werden wir nie erfahren, was das überflüssige Kleidungsstück war?"

Max: (bedauernd mit den Schultern zuck)

Sofort waren die heißen Lippen des Engländers an Stephans Erregung und begannen diese zu liebkosen.

Luc: (vergräbt sich in seinem Schlafsack) Nahahaein! Hilfe!" X__X

Matt: "Oh bitte, Luc, ich verlier gerade das bisschen Respekt, dass ich für dich habe, also rei dich zusammen!"

Stephan stöhnte und keuchte immer mehr, seine Hände gruben sich in Johnnys Schultern. "Let us...ah...go...to...the...bed...please..."keuchte der Junge. Johnny grinste und trug den anderen zum Bett. Dort beglückte er ihn weiter.

Max: "Lassen wir diese wunderbaren Sätze doch einfach auf uns wirken."

Luc: (würgt leicht)

Matt: "Überhaupt den letzten, was?"

Max: "Vor allem den, genau." XD

Stephan kam das erste Mal, dann das zweite Mal, als Johnny anfing ihn zu weiten.

Max: "Wow, Respekt, multipler Orgasmus. Johnny scheint ja irgendeine Sondertechnik zu beherrschen. Ich meine, ich würde nie alleine vom Weiten kommen - schon zweimal nicht, wenn ich davor schon mal gekommen bin."

Luc: (heult auf) "Oh bitte, Bild verschwinde aus meinem Kopf!" (macht Anstalten seine Stirn gegen einen Baum zu schlagen)

Sky: "Vielleicht ist Stephy einfach zu überempfindlich." (überlegt, ob er Luc sicherheitshalber fesseln sollte)

Matt: "So wie Luc?"

Sky: "So ähnlich."

Stephans Gedanken waren vollkommen vernebelt. Kein klarer Gedanken war mehr in seinem Kopf zu finden.

Luc: (fasst sich kurzzeitig) "Auch etwas, das bei Giftzwergs Protagonisten öfters vorkommt, was?"

Max: "Neeneee, bei Cainy waren es vernünftige Gedanken."

Luc: "Ach ja."

Schließlich drang Johnny in ihn ein. Beide keuchte laut auf vor Lust. Stephan ergoss sich in Johnnys Hand,

Sky: "Schon wieder?" O__o

Max: "Hm, ich beneide Stephy ein bisschen. Drei Orgasmen in umgerechnet zwei bis vier Minuten, das wäre schon mal was. Ich bin normalerweise froh, wenn meine Liebhaber mich einmal zum..."

Luc: "MAX!" Ò_ó

Max: "Hey, ich kann nichts dafür, dass mein Körper so anspruchsvoll ist!"

Luc: "...das meinte ich nicht!"

wurde dabei total rot, doch Johnny lachte nur.

Sky: (als Johnny): "Haha, Loser!" XD

"Keep cool!", keuchte er und kam schließlich auch mit einem lauten Stöhnen.

Danach ging die beiden duschen, und was da passierte, kann sich jeder denken...

Luc: "Nein, danke, echt nicht. Mir ist schlecht genug. X_x

Sky: "Aber ich habe noch eine Parallele zwischen Cainy und Stephy entdeckt. Abnorme Kondition. Ich muss zugeben, nach spätestens drei Orgasmen müsste ich mich erst mal wieder erholen, ehe ich fröhlich weiterf..."

Luc: "SKY!" Ò_ó

Sky: (rollt mit den Augen) "...aber Stephy scheint ja keine Probleme damit zu haben."

Der Tag der Abreise kam. 2 Wochen waren vergangen und die beiden unterschiedlichen Jungen waren unzertrennlich gewesen.

Matt: "Im wahrsten Sinne des Wortes." =__=

Max und Sky: XD

Luc: X_____x

Schweren Herzens und mit Tränen in den Augen stand Stephan vor Johnny, der mittlerweile einigermaßen Deutsch konnte.

Sky: "Nach ZWEI Wochen? Das ist ein Scherz, oder, Giftzwerg?"

Luc: "Deutsch ist angeblich eine der schwersten Sprachen der Welt, die kann man nicht nach zwei Wochen einigermaßen beherrschen."

Max: "Es sei denn, man ist ein Genie, aber es wurde nirgends erwähnt, dass Johnny das ist."

"In ten Jahren sehn we us wieder!", meinte er und nahm den anderen tröstend in den Arm.

Luc: "...na gut, SOLCHE Sätze könnte ich nach zwei Wochen auch hinkriegen. Und ich bin definitiv kein Genie."

Max: "Woher weiß Johnny das eigentlich? Kann er etwa auch hellsehen?"

Sky: "Und wieso erst in zehn Jahren? Kann ja nicht so schwer sein, irgendwann in den Ferien mal eine oder zwei Wochen herüberzudüsen, wenn er Stephy ja angeblich so

liebt, wie es wirkt."

Matt: "Außerdem können die ja E-Mail-Kontakt halten."

Sky: "Eben."

"I will wait for you!", flüsterte er und küsste den Kleineren sanft auf die Stirn, dann verschwand er im Bus. Stephan drehte sich um und ging, ohne zu winken. Er hatte hemmungslos angefangen zu weinen.

Matt: (gelangweilt) "Tragisch, wirklich."

Sky: (ebenfalls gelangweilt) "Und sehr rührend."

Matt: "...wenn wir Glück haben, bringt Stephan sich ja um."

Sky: "Oh bitte, welcher Mensch bringt sich denn wegen dem Schluss einer zweiwöchigen Beziehung um?"

10 Jahre später.

Luc: "Wenn das ein Satz sein soll, dann ist er ziemlich in die Hose gegangen." Öo

Max: "Wie die meisten Sätze hier."

Ungeduldig schaute Stephan aus dem Flugzeugfenster. Heute war es endlich soweit. Heute würde er in sein neues Heim ziehen. In England.

Sky: "Na, huh?" °0°

Max: "Mein Gott, Giftzweig hat echt das Talent uns immer wieder zu überraschen."

Er hatte seinen Abschluss gemacht und war nun als Bankkaufmann unterwegs. Seine neue Stelle war in der größten Bank in London.

Das Flugzeug setzte sich zur Landung an und Stephan machte sich mitsamt Gepäck auf den Weg in die Londoner City.

Luc: "Noch während das Flugzeug zur Landung ansetzt?"

Sky: "Hatte es wohl eilig, der Gute."

Bakerstreet 101.

Matt: "Klischeestraßenname."

Luc: "Total."

Er holte den Schlüssel hervor. Diesen Schlüssel hatte er vor knapp einem Jahr geschickt bekommen. Von Johnny, seiner ersten großen Liebe.

Max: "Ach, gab's dazwischen doch ein paar andere? Ich meine, es steht ja nirgends, dass Johnny seine einzige Liebe war, oder?"

Sky: "Wäre eh unrealistisch. Welche zweiwöchige Beziehung übersteht schon zehn Jahre Trennung ohne jeglichen Kontakt?"

Es war der erste und letzte Kontakt, den sie hatten und bei dem Schlüssel lag nur ein Zettel mit der Adresse plus Datum bei. Und heute war eben jenes datum.

Luc: "Blödsinn, der erste Kontakt war der in der Schule. Abgesehen davon ist da ein Zeitfehler drin."

Max: "Aber mal was anderes: Einen unglaublich zärtlichen und einfühlsamen Brief hat der gute Johnny unserem Stephy da geschrieben, findet ihr nicht?"

Sky: "Stimmt, ein Zettel mit Adresse und Datum. Mir kommen gleich die Tränen."

Mit zitternden Hände öffnete Stephan die Tür, und betrat kurze Zeit später die Wohnung. Alles verwaist. Hatte er sich um Tag geiirt? Unmöglich. Er stellte die Taschen ab und ging in die Küche. Dort lag ein Zettel.

Max: "Mit Adresse und Datum wahrscheinlich."

"I don't know if you really come, but I wait at the River near the flat. I love you <3 Johnny"

Luc: "Welcher halbwegs normale, erwachsene Mann zeichnet ein Herz auf einen Brief?"

Aufgeregt rannte Stephan aus der Wohnung zum Fluß

Luc: "...von dem er natürlich sofort weiß, wo er... ach, leckt mich doch." (reibt sich erschöpft die Stirn)

Max: "Alle diese übersinnlich Begabten nerven allmählich, was?"

Luc: "Das kannst du laut sagen."

und fand sich kurze Zeit später in den Armen seines Geliebten wieder. Glücklich küssten sie sich. Von nun an würden sie immer zusammen sein.

Matt: "Friede, Freude, Eierkuchen – kotz."

Max: "Mieses Ende. Das Wiedersehen ist einfach abgefertigt worden und aus."

~Fin~

Sky: "Na wenigstens hat sie sich auf eine Sprache beschränkt." = ___ =

~~~~~

Luc: "Was soll das denn?"

Max: "Das steht hier so."

Luc: "Warum?"

Max: "Woher soll ich das wissen?"

*sorry für das schnulzige Ende,*

Matt: "Was ist DAS denn?" oO

Luc: "Sieht aus wie ein Kommentar von Giftzwerg."

Max: "Na, da bin ich mal gespannt."

*aber ich hatte meine mordlustige Irre neben mir sitzen, die mich am Selbstmord von*

*Stephan gehindert hat. TT.TT*

Sky: "...die wollte Stephan wirklich Suizid begehen lassen?" O\_\_o "Wegen einer zweiwöchigen Liebe? Was würden da Leute machen, deren Beziehung Monate oder Jahre gedauert hat und dann zerbrochen ist?"

Max: "Scheint wohl auch so ein Mode-Ritz-Emo zu sein."

*hoffe es hat euch trotzdem gefallen. Ist ne Entschuldigung dafür, dass ich mit dem 3ten kapi nicht voran kommen..^^*

Luc: "Als Entschuldigung würde ich DAS hier nicht bezeichnen. Eher als Folter."

*habs euch lieb...(auch dich...meine kleine irre...muhahahah)*

Matt: X\_\_x "Bäh."

*euer Giftzwerg<3*

Max: "Jaja, wie auch immer. ... Oh, das Kapitel ist aus. Was jetzt?"

Luc: "Ich will jetzt nicht schlafen. Ich habe Angst vor Alpträumen." .\_\_.

Sky: "Von Sex zu träumen ist doch kein Alptraum."

Luc: "Doch!" ><

Max: "Wir können ja noch ein Kapitel machen. Irgendwie sieht keiner von uns sonderlich müde aus und das Buch werden wir ja sowieso nicht los."

Luc: "...na gut. Aber wenn noch so ein Kapitel kommt, geh ich!"

## Kapitel 4: ~ Shanty~ (Cainy, der Frauenfeind)

*Kapitel 4: Third Part~ Shanty~*

Sky: "Was?"

Max: "Ich schätze mal, das ist ein Name. Oder ein Spitzname."

*Er war nicht direkt nach Hause gegangen. Nein. Dafür war er viel zu verwirrt. Erst hatte er erfahren, dass er einen Bruder hatte. Dann hatte dieser Bruder ihn auch noch geküsst!*

Matt: "Wissen wir, wir waren dabei." (macht eine ungeduldige Handbewegung)

*Der Junge verstand die Welt nicht mehr. Nicht, dass sein Leben jemals gut gewesen ist, aber das gab dem ganzen die Krönung.*

Sky und Max: "Ooooch." Ó\_ò (heuchel)

Luc: (Nachäff und nebenbei korrigier) ",Nicht, dass sein Leben jemals gut gewesen WÄRE', jammerjammerheul. Ernsthaft was soll das Geheule? So schlimm hat sein Leben bisher doch gar nicht gewirkt. Gut, in der Schule scheint er nicht sonderlich beliebt zu sein, aber wenn er mal von seinem Arschlochtrip runterkommen würde, fände sich sicher die eine oder andere Person, die mit ihm befreundet sein wollte."

*Cain hatte nicht bemerkt, dass ihm die Tränen die Wangen herunter liefen, oder dass es mittlerweile angefangen hatte zu regnen.*

Matt: "Idiot."

Sky: "Dem gibt's nichts hinzuzufügen."

*Nach Stunden und klatschnass kam Cain zuhause an. Von seiner Mutter war keine Spur zu entdecken, was Cain sehr gelegen kam.*

Max: "Die wird auch nicht ewig Bock darauf haben, auf ihren undankbaren Sohn zu warten, was erwartest du?"

*Der Blonde ging ins Bad, streifte die die nassen Sachen vom Leib und stellte sich unter die heiße Dusche. Langsam kehrte das Leben in Cains Körper zurück*

Max: "Was uns wieder zur Frage führt: Alleine durch das Duschen?"

Sky: "Dopingdusche..." <>\_\_<>

Luc: (im Schweizer Dialekt) "Mit dreizehn Kräutern."

*und die Tränen versiegten.*

*„Was hat sich dieser Scheißkerl bloß dabei gedacht?“, murmelte er immer wieder leise vor sich hin.*

Sky: "Gar nichts. Wir Männer denken nicht, wenn wir geil sind."

Max: "Woher soll Cainy das denn wissen, Sky?"

*Er konnte noch genau das Kribbeln auf seiner Haut, die Hitze in seinem Körper und Erregung spüren. Es machte ihm Angst. Und er hatte schon lange keine Angst mehr gehabt.*

Matt: "Nein? Das kann ich ändern." ò\_\_o

*Was ihm nur noch mehr zittern ließ.*

Sky: "Sieh mal, Matt, er hat schon Angst." XD

Matt: "Will ich ihm auch geraten haben."

*Der Junge verließ die Dusche, zog sich ein viel zu großes T-Shirt und eine weite Hose an, dann huschte er aus dem Bad in sein Zimmer. Und schnell ins Bett.*

Max: "Ist er jetzt nass in die Klamotten geschlüpft oder wie?"

Luc: "Einige Sachen beschreibt sie viel zu detailreich, andere lässt sie dafür weg."

*Doch er konnte lange Zeit nicht einschlafen, denn Benjamin geisterte die ganze Zeit in seinem Kopf rum.*

*Was natürlich zu äußerst heiklen Träumen führte.*

Max: "Natürlich."

Sky: "Was sonst."

Luc: "Geht ja gar nicht anders."

Matt: ...

Luc: (räuspert sich) "Machen wir weiter."

*Als Cain am nächsten Morgen aufwachte, war das Desaster groß. Er und sein Bett waren vollkommen eingesaut.*

Max: "Cainy muss es aber auch echt nötig haben, was?"

Sky: "Schon, ja. Das ist fast schon lächerlich."

Luc: "Mir wäre es mehr als nur peinlich, wenn ich mein Bett wegen meines Bruders einsauen würde. Aber na ja, aus dem Alter bin ich sowieso raus." ^-^

Max: (zu Sky flüster) "Glaub ich ihm nicht."

*„FUCK! FUCK! FUCK!“, fluchte der sonst so ruhige Junge.*

Luc: "Der sonst so ruhige Junge? Der flucht doch schon die ganze Zeit wie ein Irrer herum, oder?"

*„Und das wegen einem Kerl!“, polterte er sein Kissen an und fing an, dass Bett neu zu beziehen.*

Matt: "Was kann denn das Kissen dafür, dass er sich nicht unter Kontrolle hat?" ôO

Max: "Hach, Matt, du bist so anbetungswürdig, wenn du versuchst, diese Geschichte aus deinem nüchternen und weltfernen Blickwinkel zu betrachten!" \* \_\_\*  
\* \_\_\*  
\* \_\_\*

Matt: o\_\_O?

*Als er fertig war, huschte er schnell unter die Dusche, schlüpfte in seine Klamotten, verzichtete auf Accessoires und raste, mit seiner Tasche in der Hand, die Treppe hinunter und aus dem Haus. Seine Mutter schaute ihn nur erstaunt hinterher.*

Luc: "Würde ich auch tun. Was hat er es plötzlich so eilig? Es wurde nicht erwähnt, dass er spät dran ist, oder?"

*So gerade eben hatte Cain noch den Bus erwischt, als ihm was auffiel. Erstens. Die Hopper fehlten.*

Sky: "Wie viel wetten wir, dass wir nie erfahren werden, warum die Hopper fehlen?"

Max: "Da wette ich nicht dagegen, ich weiß auch so, dass das nicht passieren wird."

*Zweitens bemerkte er, als er hinten Platz nahm, verfolgte der schwarze Ford das öffentliche Verkehrsmittel. //Fuck. Was will der Kerl von mir??//,*

Matt: "Wahrscheinlich gar nichts. Benji geht nur zufällig auf dieselbe Schule wie du und muss daher vermutlich auch denselben Weg dorthin nehmen."

Sky: "Hm, klingt logisch."

Luc: "Hey, da fällt mir ein: Benji ist doch Cains älterer Bruder oder? Wie können die zwei in derselben Klasse sein?"

Max: "Die beiden sind ja nur ein Jahr auseinander. Flotte Mutti, übrigens."

Luc: "Es ist trotzdem unwahrscheinlich, dass sie in der gleichen Klasse landen."

Sky: "Vielleicht dreht Benji eine Ehrenrunde?"

Luc: "Das kann natürlich sein."

*dachte der Junge leicht panisch und versuchte das Auto zu ignorieren. Allerdings konnte er die Blicke deutlich spüren.*

Matt: "Weil es ja auch so einfach ist, von einem fahrenden Auto aus in einen vor einem fahrenden Bus zu sehen."

Max: "Woraus besteht der Schulbus? Aus Glas?"

*//Der soll mich bloß in Ruhe lassen!//, dachte er, als der Bus hielt. Cain stand auf und stürmte aus dem Bus. Vielleicht konnte er ihm ja entkommen.*

Max: "Mein Gott, Cainy, ruf endlich die gottverdammte Polizei! Das kann doch wohl nicht so schwer sein, oder?"

Sky: "Gib's auf Max, wenn der wirklich die Bullen rufen würde, dann würde ja die herzergreifende Liebesbeziehung zwischen zwei Brüdern nicht möglich sein."

*Er sprang auf die Strasse und wollte gerade weiterspuren, als er von hinten gepackt wurde.*

*"Lass mich!", fauchte er und strampelte wild mit den Füßen. Dann spürte er einen Hieb in den Magen und alles um ihn herum wurde schwarz.*

Luc: "Und die anderen Schüler, die auch aus dem Bus aussteigen, schauen natürlich zu und tun nichts."

Max: "Wie alle Statisten in dieser Geschichte."

Sky: "Cainy ist ein echtes Weichei. Ich meine, gut, ein Hieb in den Magen tut weh und kann schon mal echten Schaden anrichten. Aber bewusstlos wird man davon normalerweise wirklich nicht, noch dazu, wo dieser Hieb ja offensichtlich wirklich nicht stark war."

*Langsam öffnete er die Augen. Weiß. Verschwommen. Das war der erste Eindruck den Cain hatte. //Bin ich tot?//*

Matt: (schreckt hoch) "Was, Cainy ist tot?" \* \_\_\_\_ \*

Max: "Es bricht mir das Herz, dir das Herz zu brechen, mein süßes Miesmuffelchen, aber Cainy bildet sich nur ein, dass er tot ist."

Matt: ==

*„Du kannst ihn doch nicht einfach kidnappen!“, fauchte eine aufgebracht, eindeutig weibliche Stimme.*

Luc: "I wo." (winkt ab) "Das ist ja nicht das erste Mal."

Sky: "Und mittels seiner ungewöhnlich guten Ortskenntnis wird Cainy schon wieder einen Ausweg finden. Vermutlich durch den Geheimgang, der vom Schlafzimmer direkt zum Lift führt."

*„Halt die Klappe und hau ab, Shanty!“, zischte eine Stimme zurück.*

Sky: "Ah, du hattest Recht, Max. Es ist tatsächlich ein Name."

Max: "Und wir müssen ihn nicht mal mehr abkürzen, weil er perfekt in unser Schema passt." XD

*Als Cain dessen Klang hörte,*

Matt: ",Dessen Klang' also. ,Der Stimme' oder wie, Giftzwerg?"

*durchzuckte es seinen Körper wie ein Stromstoß und die Angst stieg wieder in ihm hoch. Benjamin.*

Max: (gespielt erfreut) "Benji! Wir haben ja lange nichts mehr von dir gehört!"

Luc: "Ja, mindestens fünf Sätze nicht mehr."

Sky: "Es ist ja nicht so, als würde Cainy uns die ganze Zeit wegen dem Kerl voll heulen."

*Langsam fing der entführte Junge an, klarer zu sehen und konnte nun einiges erkennen.*

Matt: "Was hat der mit seinen Augen? Der hat einen Schlag in den Magen gekriegt und nicht auf den Kopf, oder?"

Max: "Vielleicht ist sein Nervensystem etwas verwirrt. Schlag ihn in den Magen und er sieht schlecht. Entführe ihn und er wird geil auf dich."

Sky: XD

*Er war in einem stylisch eingerichteten Schlafzimmer.*

Max: "Na, stylisch."

Sky: "Echt krass."

Luc: "Lasst den Blödsinn, Leute. Senkt euch nicht auf dieses Niveau hinab."

*Um genauer zu sein, lag er mitten auf dem Doppelbett.*

Max: "Uh, gleich der richtige Ort. Na, da kann's ja nicht mehr dauern, bis die ersten Körperflüssigkeiten fließen."

Sky: "Du meinst, abgesehen von denen heute morgen?"

Luc: "Oh Gott, bitte nicht! X\_x Ich hatte für heute genug Homo-Sex, ehrlich! Ich bin ja tolerant, aber miterleben muss ich das trotzdem nicht."

*Shanty, also.*

Matt: "Wie passt denn das zum vorherigen Satz?" ôO

Max: "Keine Ahnung. Und das Komma ist Blödsinn."

*Welche Rolle spielte sie wohl im Leben seines Bruders? Das würde er bestimmt noch früh genug erfahren. Früher als gewollt.*

Luc: "Woher will er das wissen?"

Sky: "Ach Luc, hast du schon seine hellseherischen Fähigkeiten vergessen?"

Luc: "Nein, eher verdrängt."

*Seufzend ließ er sich zurückfallen und schloss die Augen. Keine Sekunde zu früh. „Er schläft immer noch.“, flüsterte Benjamin und ein wenig schlechtes Gewissen war deutlich heraus zuhören.*

Sky: "Eigentlich hat er ja nicht geschlafen, sondern war bewusstlos. Aber ist ja egal. Ist eh alles das Gleiche, was Benji?"

Max: "Hey, immerhin zeigt er schlechtes Gewissen, das hat doch ein paar Sympathiepunkte verdient oder?"

*„Dann lass ihn doch.“, zischte Shanty. „Ich schlafe nicht mehr!“, sagte nun Cain, setzte sich auf und schaute ihn die gleichermaßen überraschten Gesichter seiner Gegenüber. Shanty war wirklich hübsch. Volle Lippen, großen Augen, toller Körper.*

Max: (blättert nach vorne und sieht sich die Charakterbeschreibung an) "Muss ich erwähnen, dass sie ein Emo ist?"

Rest: (schütteln die Köpfe)

Max: "Dacht ich mir."

*Aber das was er bis jetzt von ihr gehört hatte, dass war nicht so schön gewesen.*

Luc: "Was? Sie hat bisher nur zwei Sätze gesagt und meiner Meinung nach hat sie sich in beiden für ihn eingesetzt!"

Sky: "Scheinbar ist er jeder Frau in seiner Umgebung undankbar, nicht nur seiner Mutter."

*Naja, egal. Cains Blick galt einzig und allein dem Schwarzhaarigen mit der blonden Ponysträhne. Seinem Bruder. Dem Jungen, mit dem er seinen ersten Kuss erlebt hatte. Demjenigen, der sein Herz zum höher schlagen brachte.*

Matt: "Er ist schizophren, oder? Vor was weiß ich wie lange hatte er noch Schiss vor dem Kerl!"

*//Halt, was denke ich denn da schon wieder. Pfui! Ich bin nicht schwul, oder doch?!//, redete Cain gedanklich mit sich selber.*

Stille

...

...

Max: "Ich führe zugegebenermaßen auch manchmal gedankliche Selbstgespräche. Aber die sind nie so..."

Sky: "...bescheuert?"

Max: "Genau."

*„Ah....doch endlich, Dornröschen?!“, fragte ihn Benjamin hämisch, was ihm allerdings einen Knuff in die Seite von Shanty einbrachte.*

Luc: "Seht ihr? Sie setzt sich doch für Cainy ein!"

*„Ich geh jetzt. Aber denk an meine Worte!“, sagte sie zu Benjamin und küsste ihn kurz.*

Max: "Wow, Benji war anscheinend fleißig, was?"

Luc: "Welche Worte meinte Shanty?"

Matt: "Werden wir eh nich erfahren, also egal."

*Dabei durchzuckte es Cain schmerzlich und sein Gesicht verzog sich. Dieses komische Mädchen solle die Finger von seinem Bruder lassen.*

Max: "Warum führt der Kerl überhaupt Selbstgedanken mit sich selbst und fragt sich x-Mal ob er schwul ist, wenn es doch sowieso offensichtlich ist? Ich meine, hallo? Eingesautes Bett, offenbar Eifersucht und so weiter und so fort."

*Das Benjamin den Kuss nicht erwidert hatte, fiel dem Jüngeren nicht auf.*

Luc: "Und Shanty auch nicht, oder was?"

*Doch dem Größeren war Cains Gesichtsausdruck aufgefallen. Jetzt, da Shanty weg war, grinste er sadistisch.*

Sky: "Ich hab immer noch Angst vor SM!Benji..." ó\_ò

Max: "SM von dieser Autorin würde selbst mich an die Grenzen des Optimismus treiben."

Matt: "Und Luc in den Selbstmord."

*„So, mein lieber Bruder. Jetzt bleibst du schön hier und hörst mir zu. Wir mögen zwar*

*blutsverwandt sein, aber für mich bist du nicht mein Bruder.“, sagte er und klang dabei so furchtbar kalt, dass es Cain schon wieder ein Stich ins Herz versetzte.*

Max und Sky: "Ooooch." ^\_\_^

Luc: "Als ihr dabei nicht gegrinst habt, hat es aber besser gewirkt."

*Wieso war Benjamin nur so gemein? Wieso. Plötzlich konnte Cain die Tränen nicht mehr zurückhalten.*

*Er vergrub das Gesicht in den Händen und sein ganzer Körper erzitterte unter seinen Schluchzern.*

Max: (fröhlich) "Das kann ich auch!"

Luc: "Was?"

Max: (bricht ganz plötzlich in Tränen aus) ;\_\_\_;

Luc: O\_\_\_o "Was? Was hab ich denn gesagt? Ich wollte doch nicht..."

Matt: (Schüttelt den Kopf) Idiot. Das nennt man Heulen auf Abruf.

Sky: "Auch bekannt als Krokodilstränen."

Max: (hört sofort auf zu heulen) ^-^

Luc: "Uff. Woher willst du wissen, dass Cainy absichtlich weint?"

Max: "Oh bitte, der will Benji damit bestechen, ist doch klar."

*Benjamin schien sichtlich überfordert zu sein.*

Max: "Siehste?"

*„Hör auf zu heulen, ich war noch nicht fertig!“, schnauzte er, um seine Unsicherheit zu überspielen. „Arschloch! Idiot! Penner!“, beschimpfte Cain seinen älteren Bruder schniefend und wischte sich mit seinem Ärmel die Tränen vom Gesicht.*

Matt: "Wow, jetzt hast du's ihm aber gegeben Cainy. Du erringst mehr und mehr meinen Respekt, ehrlich." -.-

*Seine grünen Augen waren gerötet und leicht angeschwollen.*

Luc: "Darf ich an dieser Stelle einen Satz aus dem ersten Kapitel rezitieren?"

Sky: "Klar doch, mach."

Luc: "> Seine dunkelblauen Augen betrachteten das rauchende Etwas vor sich.<"

Max: "Oh, Cainys Augen haben eine Farbwechselung hinter sich. Cool!"

*Alles in allem bot er einen furchtbaren Anblick. Dem konnte nun auch Benjamin nicht mehr widerstehen*

Sky: "Einem furchtbaren Anblick? Na ja, jedem das Seine."

*und schloss den Jüngeren in seine Arme.*

*„Hay. Jetzt hör schon auf zu weinen!“, versuchte der Ältere ihn nun etwas sanfter zu beruhigen.*

Luc: "Was hat Giftzwerg eigentlich immer mit diesem „Hay“? Meint die „Hey“?"

*Keiner der beiden hörte die Schritte auf dem Flur.*

*„Was ist denn hier los?!“, fragte eine Mädchenstimme, deren Tonlage etwas höher war als gewöhnlich. Fast schon panisch.*

Luc: "Auch bekannt als hysterisch."

Matt: "Ich verstehe nicht, wo Shantys Problem liegt..." oO

Max: "Na ja, sie und Benji scheinen ja zusammen zu sein. Und jetzt sieht sie ihn in inniger Umarmung mit seinem heulenden..."

Matt: "...Bruder, genau. Benji wird ihr ja wohl kaum gesteckt haben, dass er geil auf seinen eigenen Bruder ist, oder?"

Max: "Hm, irgendwie hast du Recht."

*Cain fuhr hoch, die Tränen waren versiegt, und sah direkt in die Augen des schwarzhaarigen Mädchens.*

Luc: "Der Einschub mit den Tränen klingt echt bescheuert."

*Shanty, oder?!*

Max: "Er hat ihren Namen schon wieder vergessen? Sie war doch gerade mal drei Minuten oder so weg?"

Sky: "Wahnsinn, so schnell vergess nicht mal ich die Namen der Frauen, mit denen ich..."

Luc: "SKY!" Ò\_ó

*Diese Augen füllten sich langsam mit Tränen. „Und ich dachte, du liebst mich...“, krächzte sie und drehte sich um, rannte aus der Wohnung und warf die Tür laut krachend hinter sich zu.*

Matt: "Dramatisch. Ich weiß immer noch nicht, was sie für ein Problem hat."

Sky: "Das ist halt ein Mädchen, die ticken anders als wir Männer. Grübel nicht darüber nach, das ist die Geschichte gar nicht wert."

*Cain saß da wie vom Donner gerührt. Seine Tränen hatten sich mittlerweile verflüchtigt.*

Luc: "Ja, das wurde uns vorhin bereits ziemlich ungeschickt mitgeteilt, aber danke."

*~Third Part Ende~*

Max: "Juppido." ^^

~~~~~

Max: "Schon wieder so 'ne Tildenreihe..."

Matt: "Heißt das, wir kriegen wieder ein Nachwort?"

Luc: "Scheinbar. Lies weiter Max."

sooooooooooooooooooooo

Luc: "Ich hab's mir überlegt. Lasst uns schlafen gehen." X__X

Max: "Ach was, es sind ja nur mehr zwei Zeilen."

*das dritte Kapi ist endlich fertig <3
sorry das das solange gedauert hat^^*

Sky: "Ein furioses Schlusswort."

Luc: "Echt mal. Aber wenigstens bin ich von Sex verschont geblieben."

Max: "Lucy... darf ich dich daran erinnern, dass die beiden noch immer bei Benji auf dem Bett sitzen?"

Matt: "Es ist abzusehen, was im nächsten Kapitel passieren wird."

Luc: (wird wieder blass) ...

Kapitel 5: ~ Der Anfang~ (Sex mal ganz langweilig)

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 6: ~Klärungen~ (*hochschreck* Wo?!)

Uff, Verspätung Nummero zwei. Dieses Mal bekam ich's gleich zurück, weil ich keine Anführungszeichen gemacht habe.

Ich hoffe, das geht jetzt glatt und ja... viel Spaß. ^^

~~~~~

Wieder einmal saßen die Vier um ein Lagerfeuer. Matt betrachtete schweigend seine Spiegelscherbe, die im Schein der Flammen leuchtete, während der Rest nur gelangweilt in die Flammen starrte. Aaron und Ray waren sich die Beine vertreten gegangen, Joshua und Seth schliefen bereits. Max warf einen kleinen Blick in die Runde.

„Cains Life?“, fragte er ein wenig unsicher. Luc seufzte und zuckte mit den Achseln.

„Wieso machen wir das immer, wenn die anderen nicht hier sind?“, fragte er dabei.

„Weil die Autorin der Meinung ist, dass acht Kommentatoren vier zu viel sind.“, antwortete Sky gedankenverloren. Luc, Max und Matt starrten den Deutschen ob dieser Antwort ein wenig verwirrt an, taten es dann aber als eine seiner üblichen Spinnerei ab. Schließlich zog Matt das Buch aus seiner Tasche und reichte es an Sky weiter, der die Hände danach ausstreckte. Auch Max machte es sich noch ein wenig gemütlicher und spitzte die Ohren.

*Kapitel 6: Fifth Part~Klärungen~*

*Cain blinzelte verschlafen mit den Augen.*

Matt: "Max, wenn du es schaffst, mir ein Körperteil außer Augen(lider) zu nennen, mit dem man noch blinzeln kann, dann leg ich dich VIELLEICHT mal flach."

Max: ° \_\_\_\_ ° ... (denkdenkdenk) ... (hyperventilier) "...menno..."

Sky: "Matt, du bist so ein Arschloch!"

Matt: "Ja, nicht wahr?" XD

*Draußen war es dunkel, das konnte man durch das Fenster erkennen.*

Matt: "Wow, Cainy beweist Kombinationsgabe." =\_\_=d

Max: ...

*Der Blonde wollte sich umdrehen, doch etwas schweres um seine Taille verhinderte das.*

Luc: "Ein Arm ist normalerweise weder schwer, noch hindert er einen daran sich umzudrehen. Das Höchste, das dabei passieren kann, ist dass der andere aufwacht. Und so wie ich unseren Cainy kenne, wäre es ihm scheißegal, ob er Benji jetzt aufweckt oder nicht."

Sky: "Nja, vielleicht klammert Benji ja wie ein kleines Mädchen, das wäre dann schon erschwerend."

Max: ...

*Strinrunzelnd schielte er über seine Schulter und...sah in das friedlich schlafende Gesicht seines BRUDERS!*

Matt: "Wir wissen's, Cainy, du musst uns keine Großbuchstaben um die Ohren schmeißen."

Luc: "Außerdem bezweifle ich, dass nur Benjis Gesicht schläft. Da muss der Rest dieses Kerls schon mitmachen."

Max: ...

*Mit einem Schlag waren seine kompletten Erinnerungen wieder da.*

Sky: "Oh ja, einen Schlag würde ich Cainy auch gerne mal verpassen..."

Luc: "Warum hat Cainy die Sache überhaupt vergessen? Die haben doch überhaupt keinen Alkohol getrunken, oder?"

Matt: "Benji hat ihm wohl im wahrsten Sinne des Wortes den Verstand rausge..."

Luc: "SKY! Äh... ich meine... MATT! Ò\_ó Fang nicht du auch noch an!"

Max: ...

*//Oh mein Gott. Ich habe mit meinem Bruder...mit meinem eigenen Bruder geschlafen...//*

Luc: (zerstreut) "Wo sind wir gerade?"

Sky: "Bei tief greifenden Selbsterkenntnissen von Cainys Seite."

Luc: "Was, er hat eingesehen, dass er ein Arschloch ist, das eigentlich tagtäglich zum Frühstück eine Tracht Prügel verdient?"

Sky: "So tief greifend dann auch wieder nicht..."

Max: ...

*Eine Andere Stimme in seinem Kopf merldete sich zu Wort.*

*\\Aber du musst zugeben, dass es richtig geil war!\\*

Luc: "So ein Blödsinn, Benji hat doch voll die armselige Nummer abzogen. Das hätte sogar ich besser hingekriegt und ich habe keine Ahnung davon, wie man mit einem Mann schläft."

Max: ...

Luc: "Nebenbei... ich mach mir allmählich Sorgen um Maxie hier."

Matt: "Schon gut, schon gut. Max, es tut mir Leid, okay? Ich wollte dich nicht verletzen."

Sky und Luc: (starren Matt fassungslos an) O\_\_\_\_\_o

Max: O/////O

*//Ja, aber er ist mein Bruder!//*

*\\Na und?? Keiner weiß davon!\\*

Max: (hat sich erholt) "Das hat nichts mit den anderen Leuten zu tun, sondern auch mit dem eigenen Gewissen, Cainy."

Matt: "Mit wem redet... oder denkt der Kerl da eigentlich, wenn ich mal so fragen darf?"

Sky: "Vielleicht hattest du mit deiner Vermutung recht und er ist wirklich shizo..."

*Cain verdrängt dieses alberne Zwiegespräch mit sich selber, denn er bemerkte, wie sich Benjamin neben ihm zu regen.*

Luc: (seufzt) "...began."

Max: "Wow. Sogar Cainy selbst hat erkannt, dass es Blödsinn ist..."

Sky: "Tja, dann können wir ihm doch tatsächlich ein paar Intelligenzpunkte dazugeben oder?"

Matt: "Ich plädiere dafür, dass es ein Glückstreffer war."

Luc: "Einstimmig angenommen."

*"Morgen...",murmelte dieser verschlafen. "Abend passt wohl besser!",meinte Cain und brachte doch tatsächlich ein Lächeln zustande. Benjamin setzte sich auf und fuhr sich durch die Haare.*

Max: (Charakterbild ansieht) "Viel kann er ja nicht mehr durcheinander bringen."

*"Ich denke, jetzt müssen wir erstmal reden.",sagte der Schwarzhaarige ernst und sah den Jüngeren an.*

Sky: "Oh Gott, ich hasse solche Gespräche!" (säusel) "„Wann sehen wir uns wieder, Schatz?" oder „Krieg ich deine Telefonnummer?" hasse ich am meisten." X-X

Luc: "Alter One-Night-Standler."

Max: "Ich persönlich finde ja: „Wie war ich?" am Schlimmsten. Hauptsächlich deshalb, weil mir diese Frage gerade diejenigen stellen, die die miesesten Leistungen gezeigt haben."

*Dieser nickte bloß und wartete, dass der Andere anfangen würde.*

*"Also. Ich denke, uns ist beiden bewusst, dass das, was wir getan haben, nicht in Ordnung war.*

Luc: "ACH?"

Max: (nebenbei Luc pat) "Ich hatte nicht das Gefühl, dass Benji groß Probleme mit dem Ganzen hatte, oder lieg ich da falsch?"

Sky: "Nein, eigentlich nicht. Cainy hat zumindest noch ein paar lächerliche, aber immerhin vorhandene „Das ist mein Bruder!"-Gedanken gehabt – ehe er sich flachlegen lassen hat."

*Aber trotzdem sehe ich es nicht als falsch an.*

Matt: "Pah!" Ò\_\_ó

Sky: "Sagt mal, findet ihr es eigentlich auch so absurd, dass sie dieses Gespräch führen, NACHDEM sie Sex hatten? Ich meine, vielleicht bin ich seltsam, aber ich kläre sämtliche Fronten immer vorher."

Luc: "Bei dir gibt es sowieso immer nur eines zu klären: „Das wird eine einmalige Sache, okay?""

Sky: "Woher... woher weißt du das?" O\_\_o

Luc: (augenroll) "Ich frage mich, wie dumm deine feste Freundin eigentlich sein muss..."

Max: "Sky hat schon einen Punkt, Luc. Es gibt einfach Dinge, die sollte man besprechen, bevor man miteinander schläft."

Matt: "Das ausgerechnet von dir und Sky zu hören ist irgendwie seltsam, Max. Immerhin seit ihr in unserer Gruppe eindeutig die größten Vertreter der Unmoral."

Max und Sky: ^^'

*Es war schließlich seit 2 Jahren meine Absicht, an dich heran zu kommen.", gestand Benjamin seinem Bruder.*

Max: "Seit zwei Jahren? Was hat ihn daran gehindert?" O\_\_o

Sky: "Moment, lass mich raten: Wir werden es nie erfahren."

Luc: "Irgendwas sagt mir, dass du Recht haben könntest."

*Cain fiel beinahe die Kinnlade runter. "Was? Und wieso erst jetzt? Ich mein, ich glaube, ich habe mich in dich verliebt, aber trotzdem. Warum erst jetzt?", sprudelte es aus dem Kleinen heraus.*

Sky: (theatralisch) "Max, ich liebe dich, seit wir uns das erste Mal gesehen haben." <3

Max: "Was? Ich meine, ich liebe dich ja auch, aber warum rückst du erst jetzt damit raus?"

Matt: Ô\_\_o

Sky: (schulterzuck) "Plothole."

Luc: "Leute, wir wissen, dass das da ein verdammt lahmes Liebesgeständnis war, also spart euch das Getue."

Sky: "Hey, Matt wurde immerhin eifersüchtig!"

Matt: "Nein, ich bin eher erstaunt, dass einer wie du jemanden wie Max abkriegt."

Sky: (starrt Matt wütend an)

Max: O/////O

*Benjamin sah ihn jedoch nur seltsam an.*

Matt: "Nach so einem Liebesgeständnis würde ich auch seltsam schauen. Nein wartet, hämisch lachen trifft's eher."

*"Wie schön...!", murmelte er, zog den Jüngeren urplötzlich an sich heran und küsste diesen.*

Matt: "Eine Frage hätte ich da mal. Wie kann man sich eigentlich in jemanden wie Cain verlieben? Er sieht absolut nicht toll aus, na gut, das ist dann Geschmackssache, okay. Aber Tatsache ist doch, er ist ein kompletter Mistkerl, ein Arschloch, wie's im Buche steht. Er hat absolut nichts Liebenswertes an sich. Nichts!"

Sky: "Max hat es doch auch geschafft, sich in dich zu verknallen, und das obwohl du außer gutem Aussehen nichts mitbringst."

Matt: ...

*Cain, der mittlerweile auf jede Berührung reagierte, keuchte kurz auf, krallte sich an Jamies Hemd fest und erwiderte den Kuss.*

Sky: "Wer ist Jamie? oO Und wo kommt der her?"

Luc: "Ich nehme an, damit ist Benji gemeint. Wobei ich es für absolut nicht gelungen halte, ihm so ganz plötzlich und ohne Vorwarnung diesen Spitznamen zu geben."

Matt: "Wie viel wetten wir, dass dieser Name nicht wieder auftauchen wird?"

Max: "Zumindest in diesem Kapitel auf jeden Fall nicht mehr."

Luc: "Nebenbei... wann hat Ben-Jamie-n sich eigentlich angezogen?"

Alle: ...

Sky: "Hat's wahrscheinlich nicht für wert gesehen, sich auszuziehen, ehe er Cainy flachlegt."

*Nach einer Weile jedoch sah Benjamin ihn wieder an. "Wir müssen uns überlegen, wie wir weiter vorgehen werden. Wir könnten uns als gute Freunde ausgeben und keiner würde Verdacht schöpfen."*

Luc: "Die beiden müssen ihre Umgebung komplett und ausnahmslos für dämlich und hirnlos halten."

Max: "Wundert's dich? Cainy hält sich ja sowieso für den Nabel der Welt und Benji scheint ja auch nicht anders zu sein."

*Was hältst du davon, Cain?", schlug Benjamin vor und schaute dem Angesprochenen direkt in die Augen.*

*Dieser nickte. "Ja. Das wird wohl das Beste sein."*

Luc: "Wie viele Tage geben wir ihnen, bis sie auffliegen?"

Max: "Vier?"

Luc: "Hmkay, probieren wir es."

*Benjamin lächelte und wuschelte ihm durch die Haare. Cain lief ein wenig rot an*

Max: "Hab ich gerade vier Tage gesagt? Ich meinte natürlich einen. Tut mir Leid, mein Fehler."

Sky: "Echt mal. Wenn Cainy jedes Mal rot anläuft, wenn Benji ihn irgendwie berührt, hält ihr toller Plan nicht lange."

*und stand auf. Schnell hatte er Shorts und alles andere an. Dann war er schon auf dem Weg zur Haustür.*

Luc: "Sky, ich weiß ich werde dich jetzt sehr verletzen, aber ich sehe Parallelen zwischen Cainy und..."

Sky: (unterbricht ihn) "WAAAS? Du verdammter Mistker!"

Luc: (duckt sich) "Hey, du haust auch immer ohne dich zu verabschieden ab, wenn du mit jemanden geschlafen hast. Hast du doch selbst gesagt!"

Matt: "Wo er Recht hat, hat er Recht."

Sky: TT\_\_TT

Max: "Leute, das war jetzt echt unterstes Niveau!" ò\_\_\_\_ó (Sky tröst)

Luc: "Hast Recht. Sorry, Sky. Dich mit Cainy zu vergleichen, war vielleicht..."

Sky: "VIELLEICHT?"

Luc: "...ganz sicher übertrieben und ein Fehler."

*Gerade als er diese öffnen wollte, packte ihn jemand von hinten. "Du hast was*

*vergessen!"*,

Matt: (gelangweilt) Dir endlich ordentlich in die Eier zu treten, Benji?

Sky: Geht nicht, Cainy hat ihm doch schon seine Liebe gestanden, da wird's nichts mehr mit Tritt.

Luc: Ist euch eigentlich aufgefallen, dass Benji gar nicht auf Cainys Geständnis geantwortet hat? Gut, er hat „Wie schön...“ gesäuselt und Cainy gleich darauf abgeschleckt, aber „Ich liebe dich auch.“ oder was auch immer? Fehlanzeige.

Max: Er will also nur Cainys Hintern. <>\_\_<>

*hauchte der Schwarzhairige süffisant in das Ohr seines kleinen Bruders. Dieser drehte sich um, da hatte er schon die Zunge im Mund stecken und wurde von seinem Bruder stürmisch geküsst.*

Matt: Cainy scheint permanent mit offenem Mund rum zu rennen.

Luc: Stimmt, sonst ginge das mit der Zunge doch gar nicht.

Max: Vielleicht ist Benji ja ein geübter Zungenvergewaltiger. Ò.o

Luc: Meinst du?

Max: Dem Kerl traue ich mittlerweile beinahe genauso viel zu wie Cainy.

*Danach lies dieser den Blonden los und grinste. "Bis dann!" Dann war er wieder verschwunden.*

Sky: "(als Benji) Ich kann nämlich teleportieren. Hab keine einzige Folge von „The next Uri Geller“ verpasst!" °\_°v

Matt: "Giftzwerge Protagonisten scheinen alle zu blöd zu sein, weggehenden Leuten nachzusehen. "

*"Arschloch..." murmelte Cain leise und verschwand dann schwach lächelnd die Wohnung.*

Max: "Er verschwand die Wohnung? Hä?"

Sky: "Noch ein „next Uri Geller“?"

Luc: "Nee, die Autorin hatte es nur mal wieder eilig oder ihr Hirn aus. "

*Seine Mutter würde ihm sich bestimmt schon Sorgen machen. Und Sorgen bei seiner Mutter würden wieder auf fetten Streit hinauslaufen.*

Luc: "Ja, aber wahrscheinlich, weil ER wieder motzt. Nicht sie."

Max: "Glaub auch."

~~~~~

So. Kapitel ende.

Matt: "Ja, Gott sei Dank."

*Das nächste kommt so bald wie möglich!!
ich bemühe mich*

Max: "Blöd nur, dass sie sich immer nur bemüht, so schnell wie möglich das nächste Kapitel zu liefern."

Sky: "Stimmt, sie könnte sich ja auch mal bemühen, ein wenig mehr Sinn und Logik und Rechtschreibung und Spannung... und... und... und... in die Sache zu bringen."

Kapitel 7: ~Hilfe, ich bin ein Geist!~ (Erklärungen? Natürlich nicht, warum auch?)

Dieses Mal ein bisschen längeres Vorwort:

Am Dienstag hab ich festgestellt, dass das achte Kapitel von Cains Life hochgeladen worden ist, konnte es aber nicht speichern, da ich in der Arbeit war.

Dann merke ich, dass das achte Kapitel irgendwie gar nicht zum Schluss vom siebten passt. Also schau ich ins siebte und sehe, dass die Originalautorin tatsächlich allen Ernstes IM siebten Kapitel weitergeschrieben hat.

Toll, jetzt konnte ich den Schluss dieses Kapitels neu schreiben. X__X

Dann wollte ich mir das achte Kapitel holen und was sehe ich? Es wurde wieder gelöscht!

Stattdessen fand ich folgenden Kommentar in der Kurzbeschreibung:

«also leute. Wenn ihr wissen wollte, wie es weitergeht, dann müsst ihr auf Cain's Life - wenn das Leben weitergeht warten ^^»

Gestern dann, am Mittwoch hab ich nochmals nachgesehen, ob sie die neue FF schon angefangen hat und dabei merke ich, dass sie das achte Kapitel wieder hochgeladen hat.

headdesk *headdesk* *headdesk*

Da soll man mal nicht wahnsinnig werden. =___=

Ich habe gegrübelt und mich entschieden dieses MSTing mit dem achten Kapitel abzuschließen und sollte die Autorin ihre Ankündigung wahr machen, ein Neues beginnen.

~~~

Sky sprang von Max' Bett auf, um unruhig hin- und her zu wuseln.

„Gott, wie habt ihr dieses Gefühl nur ertragen können?“, fragte er und fuhr sich durch die Haare. Sie näherten sich immer mehr seiner Scherbe und der Ruf derselbigen trieb ihn allmählich in den Wahnsinn.

„Auf jeden Fall ist es nicht besser geworden, wenn wir die anderen zu Tode genervt haben!“, fuhr Matt ihn an. Luc nickte verärgert.

„Lasst ihn doch, Jungs.“, beschwichtigte Max leise und lächelte, „Wir wissen doch alle drei, wie unangenehm dieses Gefühl ist.“

Sky ließ sich wieder neben Max auf dessen Bett fallen und lehnte sich frustriert an den Finnen. Dieser legte einen Arm um ihn und drückte ihn tröstend.

„Mach dir keine Sorgen, Sky. Es verschwindet sofort, wenn du die Scherbe erst mal in Händen hältst.“, beruhigte er den überreizten Freund. Sky seufzte.

„Na, hoffentlich.“

Er sah sich um.

„Wo sind die anderen?“, wollte er dabei wissen.

„Joshua ist bei den Elben in der Bibliothek, Caleb wird gerade in seine neuen Fähigkeiten eingewiesen und Ray und Aaron sind vermutlich noch...“, Luc zögerte und wurde dabei ein wenig rot, „...beschäftigt.“

„Aha.“

Sky zupfte zappelig an Max' T-Shirt herum und schmiegte sich enger an ihn, während

Matt ihn dabei argwöhnisch beobachtete. Max, dem beides nicht entging, lächelte ein wenig.

„Lenken wir Sky ein wenig ab.“, schlug er vor. Luc seufzte enorm genervt und stand von seinem Bett auf, um sich zu den anderen drei zu setzen.

„Lass mich raten...“, murmelte er dabei.

Matt packte das Buch kommentarlos aus und schlug es auf. Max ließ hingegen Sky los und griff in Matts Wundertasche, um eine Nagelfeile herauszuziehen.

*Kapitel 7: ~Hilfe, ich bin ein Geist!~*

Matt: (gelangweilt) „Stirbt er endlich?“

Max: (feilt seine Fingernägel) „Das glaubst du ja wohl selber nicht, Süßer.“

NEUES KAPITEL :O

~~~~~  
~~

Sky: „Wieso schreibt sie das plötzlich dazu? Das sehen wir doch selber...“

Luc: „Und der Brüll-Smiley sieht echt blöd aus...“ =__=

Max: „Aber seht mal! Sie hat sich das „Sixth Part“ erspart.“

Matt: „Vergessen trifft's wahrscheinlich eher, Kleiner.“

Cain lief die Straße entlang und erreichte eine halbe Stunde, nachdem er von Benjamins Wohnung abgehauen war, das Haus, indem er mit seiner Mutter wohnte.

Luc: „Und wieder rennt er problemlos eine halbe Stunde durch die Gegend. Kann er nicht zumindest außer Atem sein?“ =__=

Max: „Außerdem ist er ein Idiot. Ich hätte mich von Benji heimfahren lassen.“

Schnell war er drinnen, zog sich seine Jacke aus und hang sie an die Gaderobe.

Luc: „Noch so eine Formulierung und ich „hang“ mich auf! =__=

Sky: „Auf eine „Gaderobe“?“

Matt: (zu Max flüster) Was hat Luc denn heute?“

Max: (zurückflüster) „Liebeskummer in Kombination mit chronischer Verleugnung der eigenen Gefühle.“

Matt: (augenroll)

Von seiner Mutter war noch nichts zu sehen. Gott sei danke.

Luc: =__= (geht sich auf „hangen“)

Sky: „Sollten wir ihn nicht aufhalten?“

Matt: „Ach was. Luc fühlt sich uns viel zu verpflichtet, als dass er sich einfach umbringen würde.“

Max: „Na, Gott sei danke...“

Schnell war Cain in seinem Zimmer verschwunden und war wie vom Donner gerührt.

Matt: „Fast den gleichen Satzanfang hat Gifty gerade mal zwei Sätze vorher

verwendet.“

Sky: „Gehen ihr die Ideen aus?“

Max: „Gut, dass Luc nicht hier ist, die beiden „war“ im selben Satz hätten ihn nur wieder unnötig aufgeregt.“

Sein Zimmer war...leer.

Max: „Ja, das ist mein Zimmer auch immer, wenn ich heim komme. Ist mir auch lieber so.“

Naja. Nicht komplett. Die Möbel standen noch, aber der Rest...all seine Sachen...waren weg! Verschwunden!

Max: „Ach, so war das gemeint.“

Luc: (kommt angesaut) (hoffnungsvoll) „Hat seine Mutter endlich die Schnauze voll und schmeißt ihn raus?“

Sky: „Damit Cainy einen Vorwand hat, um bei Benji einzuziehen und wir vielleicht noch mehr schlechten Sex miterleben dürfen? Nee, danke.“

Luc: „Okay, gutes Argument.“

Langsam setzte sich Cains Hirn wieder in Gang.

Max: „Das wundert hier keinen, immerhin ist Cainy bisher noch nie durch sonderlich rasche Denkweise...“

Luc: (unterbricht ihn) „Spar's dir, wir wissen alle, was du sagen willst.“ =___=

Max: (flüster) „Sein Rumgezicke geht mir auf die Nerven...“

Sky: (tuschel) „Wem sagst du das? Von Matt, Caleb und auch von Ray sind wir das ja gewohnt, aber bei Luc wirkt es seltsam.“

Matt: (flüster) „Na, wenn es euch jetzt schon nervt, dann solltet ihr ihm schleunigst die Ohren zuhalten, ehe ich den nächsten Satz vorlese.“

Luc: „Was soll das Getuschel? Redet gefälligst normal!“ Ò_ó

Max, Sky, Matt: ...

"MAAAAAMMMMMMM!",schrie er quer durch das Haus. "KOMM SOFORT HER, DU SCHLAMPE!"

Luc: (bekommt von Max die Ohren zugehalten) „Hey, was wird das?“

Sky: „Wahnsinn, wenn ich meine Mutter als Schlampe bezeichnen würde... ich will gar nicht dran denken.“ X_x

Matt: „Übrigens eine blöde Schreibweise. Wenn man schreit, dann zieht man höchstens die Vokale in die Länge, nicht die Konsonanten. Sonst klingt man ja wie ein komplett Bescheuerter.“

Sky: „Matt, es war Cainy, der es geschrien hat.“

Matt: „Oh. Okay, stimmt.“

So zornig war der Blonde lange nicht gewesen. Plötzlich hörte er was rumpeln. Wohnzimmer. Bums.

Max: „Lasst euch diese ausdrucksstarken Sätze mal auf der Zunge zergehen.“

„Wohnzimmer. Bums.“

Matt: „Sowas gehört bei Todesstrafe verboten.“

Sky: „Was meint Gifty eigentlich mit Bums? Schon wieder Sex?“ Ô_ô

Luc: ...

Sky: „Luc? Geht... geht es dir gut? Kein „SKY! Ô_ó“?“

Luc: „Was soll schon sein? Natürlich geht's mir gut, mir geht es blendend!“ (fauch)

Sky: (Hände heb) „O... kay?“

Die Tür flog auf und ein wutschnaubender Cain stand im Raum. Vor ihm seine erbelichte Mutter.

Max: „EIN wutschnaubender Cain? Ernsthaft, wenn es mehr von der Sorte gibt, dann artet das hier in echter Folter aus.“

Luc: „Erbelichte? Kannst du nicht lesen, Matt?“

Matt: „Erstens: Wenn du Schläge willst, dann sag's ruhig, ich erledige das gerne. Zweitens: Hier steht erbelichte, ich kann nichts dafür. Drittens: Ausgerechnet derjenige unter uns, der noch nie vorgelesen hat, braucht gar nicht erst den Mund aufzureißen.“

Luc: = ____ =

„Was hast du zu deiner Verteidigung zu sagen? Du Miststück?“ ,fauchte er sie an, doch sie sah Cain nur apatisch an.

Luc: „Kann sie ihm nicht endlich das vermutlich vollkommen überzogene Taschengeld kürzen und Hausarrest verordnen?“

Sky: „Mir würde es auch reichen, wenn sie ihm mal ordentlich eine verpasst.“

„Ein Geist...“, murmelte sie und ihre Augen füllten sich mit Tränen.

Alle: „Hä?“

„Mein eigener Sohn sucht mich als Geist heim!“,

Stille

...

Max: „Okay, was hab ich verpasst?“

Sky: „Was auch immer es war, mir ist es auch entgangen. Wieso hält die Cainy plötzlich für einen Geist?“

Luc: „Da bin ich jetzt echt gespannt.“

jammerte sie in eins dieser grauenvollen, rosa (altrosa!) entschuldigung, altrosa Kissen.

Matt: „Okay, dank diesem Kommentar und der Entschuldigung haben wir jetzt wohl eindeutig den bescheuertsten Satz bisher, oder?“

Max: „Ja, schon. In die Top drei schafft er es auf jeden Fall.“

Sky: „Welche altrosa Kissen überhaupt? Woher sollen wir Leser denn wissen, welche damit gemeint sind? Bin ich etwa nicht mehr up to date?“

Luc: „Ich hab auch keine Ahnung, welche Kissen gemeint sein könnten. Ist ja doch egal.“

"Schwachsinn. Ich bin kein Geist!"

Matt: „Schade eigentlich...“

Und jetzt rück meine Sachen raus!“, keifte er sie an. „i...im Keller...“, wisperte die Frau kleinlaut

Max: „Sagt mal, auch wenn es jetzt ein bisschen out of topic ist... wissen wir eigentlich den Namen von Cainys Mutter?“

Alle: ...

Matt: „Und über den Vater haben wir auch noch immer keine Infos.“

Sky: „Geschweige denn darüber, warum die Mutter eigentlich so seltsam drauf ist.“

und schon war Cain auf dem Weg hinunter in den Keller, wo er dann auch alles in Umzugskartons fand.

Sky: „Ich hätte das ganze Fuck-you-Zeugs gleich verbrannt.“

Max: „Ist eh nicht schade darum.“

Der Blonde verbrachte nun den kompletten Nachmittag damit, seine Sachen vom Keller hinauf in sein Zimmer zu schleppen, einzuräumen und die leeren Kartons wieder runterzubringen.

Max: „Den ganzen Nachmittag? Wie viele Klamotten hat der Kerl denn? Was ist das den für ein Mann? Ich meine... außer Klamotten und kleinere Einrichtungsgegenstände wird er ja wohl kaum so viel haben oder?“

Matt: „Doch. Zirka zweihundert verschiedene Sorten Make-up, Schmuck und Nagellack.“

Max: „Oh, stimmt! Das kann natürlich sein.“

Seine Mutter lies sich den restlichen Tag nicht mehr blicken, was Cain auch nicht sonderlich störte.

Der Junge hatte nämlich die Musik auf volle Lautstärke aufgedreht und nun dröhnten ihm laut die Texte von Linkin Park in die Ohren.

Sky: „Wieso „nämlich“? Was ist das denn für eine Begründung?“ Ô_ô

Max: „Was hat das überhaupt miteinander zu tun?“

Ziwschendurch sang er sogar mit.

Sky: „Zewa wisch und weg!“

Rest: O__o?

Matt: „So nebenbei, ich bin gerade froh, dass das hier ein Buch und kein Film ist.“

Luc: „DAS bin ich spätestens seit der ersten Sex-Szene.“

Matt: „Das meinte ich nicht. Ich will nur Cainy nicht singen hören.“

Die komische Reaktion seiner Mutter hatte er schon vollkommen vergessen, als er gegen abend in die Küche ging, um sich etwas zu Futtern zu besorgen.

Luc: „Er hat vergessen, dass seine Mutter ihn als Geist bezeichnet und sein Zimmer ausgeräumt hat? Und das obwohl er einen ganzen Nachmittag gebraucht hat, um wieder umzuräumen?“

Max: (schüttelt den Kopf) „Cainy, dir kann man echt nicht helfen. Tut mir Leid.“

Matt: „Höchstens durch Notschlachtung.“

er betrat den Raum und lächelte seiner Mutter zu. "Hay, Mum. Sorry, dass ich vorhin so rumgewütet habe!",

Matt: „Halt, WAS?“ (liest den Satz nochmals vor)

Stille

...

...

...

Luc: „Er hat sich bei ihr entschuldigt...“

Sky: „Das war ausnahmsweise wirklich... unerwartet.“

Max: „Das hat bestimmt einen taktischen Hintergrund.“ <> ____ <>

entschuldigte er sich bei ihr, schließlich wollte er sein Taschengeld behalten.

Luc, Sky, Matt: = _____ =

Max: „Sag ich doch.“

Doch anstatt irgendetwas zu erwidern, wurde die Frau nur bleich wie ein Stückchen Kreide und verlies, so schnell es ging, den Raum.

Luc: „Wow, dieselbe Reaktion würde ich auch zeigen, wenn Cainy jetzt plötzlich diesen Raum betreten würde.“

Sky: „Ich würd' ihn vermöbeln. Und DANN so schnell es geht, den Raum verlassen.“

Cain sah ihr nach, ungläubig, doch dann grinste er. Aus der Situation konnte man doch bestimmt Profit schlagen.

Luc: „...darf ich ihn töten? Darf ich?“

Matt: „Meinen Segen hast du.“

Naja. Jetzt musste erstmal was zu mampfen her.

Cain öffnete den Kühlschrank und verschwand kurz in seinen Tiefen.

Sky: „Soll heißen, er kriecht in den Kühlschrank?“

Max: „Ein begehrter Kühlschrank? Cool.“

Luc: „Im wahrsten Sinne des Wortes.“

Schließlich hatte er einen Jogurht und eine Apfel-Molke gefunden.

Sky: „Igitt!“ ><

Matt: „Ausnahmsweise stimme ich dir zu.“

Max: „Großen Hunger kann Cainy da aber nicht haben.“

Luc: "Wie das klingt - als wäre der Kühlschrank riesig..."

Nicht das Dollste, aber es sollte genügen. Zurück in sein Zimmer und ab an den PC.

Luc: „Was ist so schwer, vollständige Sätze zu schreiben, verdammt?“ Ò__ó

Sky: (pat) „Ruhig Blut, Luc. Das ist diese Geschichte doch gar nicht wert..."

DumumDumumDumum... Das Gerät fuhr sich hoch.

Matt: „Hochfahren ist nicht reflexiv.“

Luc und Sky: „Hä?“ oO

Max: „Er meint, dass „sich“ weg muss.“ (runzelt die Stirn) „Abgesehen davon... welcher PC macht beim Starten DumumDumumDumum? Bei meinem bläst höchstens der Lüfter und das klingt auch nicht so.“

Alter Schrottkasten. Nach fünf Minuten Warten war er dann doch endlich im Internet und checkte seine Mails.

Sky: „Ich dachte, er kriegt nie welche?“

Matt: „Liest wohl die ganzen Spam-Mails zum Thema Viagra und Penisverlängerung.“

Luc: „...und kommt sich auch noch ganz wichtig dabei vor.“ =__=

Eine von Emily, seiner Patnerin des Deutschreferates.

Sky: „Emily, wir kennen dich zwar nicht, aber... herzliches Beileid.“

Luc und Matt: (Schweigeminute einlegen)

Max: Ò__Ó

Eine Spam-Mail und eine von Benjamin.

Zuert öffnete Cain die von Emily.

Max: (schnaubt)

Luc: „Was ist denn plötzlich mit dem los?“

Sky: „Der Frauenanteil in dieser Geschichte hat scheinbar den Wert überschritten, den Max ertragen kann.“

Luc: „Alter Frauenfeind.“ (Max hau)

Hay Cain,

wegen des Referates. Wir müssen uns echt mal treffen, sonst kriegen wir das nie auf die Kette. Und ich habe NULL Bock wegen DIR eine SCHLECHTE Note zu bekommen, klar? Also schwing deine Arsch morgen zu mir, oder du wünschst dir, nie geboren worden zu sein.

mfG

Emily

Matt: „Hm, sympathisches Mädels.“

Max: ... (schmoll)

Sky: „Awwww! Wie süß!“ (Max durchknuffel) ^///^

Luc: (ignoriert die beiden) „Echt, die Frau weiß, wie man mit Typen wie Cainy umgeht.“

Sky: (immer noch mit Maxie knuddel) „Aber das „mfg“ ist ja mal echt geil, oder? Zuerst total die Droh-Mail und dann „Mit freundlichen Grüßen“.“ XD

Cain schluckte. Da hatte er ja überhaupt keine Lust drauf,

Matt: „Ja, denk dir mal, wie es Emily erst gehen muss.“

aber was muss, das muss. Welche Wahl hatte er denn schon? Außerdem hing seine Zeugnisnote von diesem Vortrag ab.

Luc: „Als würde ihn das irgendwie stören.“

Max: „Stimmt, bisher hat Cainy nie den Eindruck gemacht, dass ihn Schule sonderlich interessieren würde.“

Der Blonde löschte die Spam-Mail und kam nun zu der von Benjamin.

Cain. Ich will dich morgen um 6 Uhr bei mir in der Wohnung haben. Wehe du kommst nicht. Dann vögel ich dich das ganze Wochenende ohne Pause durch, verstanden?

Max: „Als würde die Lusche das bringen.“

Sky: „Der kriegt nur wieder einen vorzeitigen Orgasmus und schläft dann ein.“

Jetzt war er geschockt. Hatten sich denn nun alle gegen ihn verschworen?

Alle: (unisono) „JA!“ Ò____óv

Erst seine Mutter in ihrem seltsamen Wahn, er wäre ein Geist. Dann Emily und jetzt auch noch Benjamin. Also das war zu viel für sein armes Gemüt.

Luc: „Cainy, du bist auch viel zu viel für mein Gemüt. Und, interessiert dich das? Nein. Also, wieso sollten wir uns für dein Gemüt interessieren?“ O.ó

Schnell war der Computer runtergefahren und dann war Cain auf dem Weg ins Wohnzimmer.

Matt: „Schnell war... schnell war... schnell war...“

"Mum?"; sprach er vorsichtig die Frau an, die ihn auf die Welt gepresst hatte.

Matt: „IN die Welt, wenn er sich schon so bescheuert ausdrücken muss.“

Max: „Nee, auf die Welt stimmt schon, oder?“

Alle: „Hm...“

Luc: „Es klingt beides blöd.“

Sky: „Hier haben wir jedenfalls eindeutig die dümmste Umschreibung für seine Mutter.“

Sie sah auf und durch ihn hindurch. Anscheinend bemerkte sie ihn gar nicht.

Max: „Wieso hat sie dann aufgesehen?“

„Wieso? Wieso nur hat Cain sich umgebracht?“

Matt: (schreckt hoch) „Was, Cainy ist tot?“ * ____ *

Max: (seufzt) „Nein...“

War ich denn so eine schlechte Mutter? Oh mein Gott. wieso nur? Wieso nur?“ jammerte sie und der Junge bekam schon fast Mitleid mit ihr. Schnell ging er zu seiner Mum und nahm sie ihn den Arm.

Luc: „Wieso behandelt er sie plötzlich so... halbwegs gut? Doch nicht nur wegen seines Taschengelds oder?“

Und anscheinend nahm sie ihn wahr, denn er spürte, wie sie seine Arme auch um ihn legte. Doch dann wurde ihr Griff so fest, dass Cain kaum noch Luft bekam.

Matt: „Ja! JA! Weiter so!“ * _____ *

Sky: „Wow, seht Matt an. Der ist ja fast erregt.“

Max: „Meint ihr, ich soll's jetzt versuchen?“

Luc: „Wenn du unbedingt kastriert werden oder sterben willst... bitte.“

Sie brachte ihn ins Bad, knallte seinen Kopf gegen die Wand und dann wurde alles schwarz....

Max, Sky, Luc: „Hä?“

Matt: * _____ *

Sky: „Wieso schleppt sie ihn ins Bad und rammt seinen Kopf gegen die Wand?“

Matt: * _____ *

Luc: „Und wieso wehrt Cainy sich eigentlich nie, wenn er verschleppt wird? Ein normaler Achtzehnjähriger ist eigentlich schon stark genug, um gegen seine eigene Mutter anzukommen, oder?“ (zögert kurz und schielt zu Matt) „...kann den jemand wieder in seinen Normalzustand bringen? So ist er mir unheimlich...“

Sky: „Ja, mir auch irgendwie.“

Max: "Überlasst das mir! Hey, mein süßes Miesmuffelchen, darf ich dich küssen?"

Matt: „NEIN!“ Ò///ó

Max: „Hm, das Rotwerden war eigentlich nicht eingeplant. Aber hey, wer bin ich denn, dass ich mich darüber beschwere?“ (freu)

Sky: (Matt anstups) „Allmählich verrätst du dich, Freundchen.“ XD „Aber bis du in die Gänge kommst, hab ich dir Max dreimal weggeschnappt.“

Matt: =__=

Matt: ... (blättert ein wenig)

Max: „Was ist los? Warum liest du nicht weiter?“

Matt: „Die Seiten sind leer... Ah, hier geht es weiter.“

[A. d. A.: In der Original-Fic hat die Autorin etwas weniger als eine dreiviertel Word-

Seite (Verdana, Schriftgröße 10) Absätze gemacht – weiß der Henker warum... oO]

...Uh? Wo war er? Alles so hell. Fast schon schmerzlich.

Matt: „Er ist tot.“ * _____ * (übersieht vor Freude sogar das vergessene Wort und die bescheuerte Wortwahl)

Sky: „Das glaubst du wohl selber nicht, oder?“

"er kommt zu sich...",

Max: (Matt tröstend durchknuffel)

Matt: = _____ =

murmelte eine Stimme. Sie dröhnte in Cains Kopf, wie ein Presslufthammer. Seine Sicht wurde langsam klar.

Luc: „Wann hat er die Augen geöffnet?“

Trotzdem fühlte er sich, wie in Watte gepackt. Vor ihm stand ein etwas rundlicher Mann, mit Hornbrille, die seine Augen stark vergrößerte.

Luc: „Klischeehafter geht's ja wohl nicht mehr, oder?“

"Guten Tag, Mr. McMillian. Wieder wach? Sie haben ganze 3 Tage lang geschlafen! Mein Name ist Dr. Bennet.", sprudelte es aus dem kleinen Klops heraus.

Sky: „Ich bin mir nicht sicher, da ich noch nie im Krankenhaus gelegen habe... Aber wenn ich drei Tage geschlafen habe bzw. bewusstlos war... dann... na ja, ich denke nicht, dass der Arzt gleich so auf mich einplappern würde.“

Max: „Stimmt, die wissen normalerweise, was sie einem gerade aufgewachten Patienten zumuten können.“

"was ist denn passiert?"; stöhnte Cain, dessen Stimme ziemlich angeschlagen klang.

Sky: „Ja, er wurde ja auch ziemlich... angeschlagen.“

"Ihre Mutter hat sie im Badezimmer an der Wand ohnmächtig geschlagen und deshalb sind sie jetzt hier. Morgen dürfen sie aber wahrscheinlich schon wieder gehen.

Luc: „Was? Nachdem sein Schädel gegen die Wand gedonnert wurde und er drei Tage bewusstlos war?“

Max: „Wahrscheinlich war's gar nicht so schlimm, Cainy ist nur heillos verweichlicht.“

Ihre Mutter befindet sich derzeit aber in Untersuchungshaft und ist jetzt wahrscheinlich schon auf den Weg in die Geschlossen, aus der sie so schnell auch nicht herauskommen dürfte.", klärte ihn der Arzt auf und ging.

Sky: „Kein Arzt würde so reden!“

Matt: „Erfahren wir dann auch endlich mal, warum seine Mutter so komisch ist?“

Immerhin landet sie jetzt in der Klapsmühle, da wäre es doch langsam an der Zeit dafür.“

Cain nickte verwirrt. Seine Mutter hatte versucht ihn umzubringen. Das musste er erstmal verdauen. Zurück nach Hause konnte er also ohne Probleme.

Stille

...

Luc: „Seine Gedankengänge machen mich fertig.“ =_=

Max: „Tja, da hat er ja nicht lange gebraucht, bis er das verdaut hat.“

Matt: „Ich will jetzt wissen, was seine Mutter hat!“ ><

Max: (Matt knuddel)

Am nächsten Morgen wurde Cain entlassen und ging nach Hause. Ganz alleine.

Max und Sky: „Ooooch.“ Ó_ò (heuchel)

Luc: „Unlogisch. Vollkommen unlogisch. Normalerweise wäre es das Mindeste, dass er bei der Polizei aussagen muss.“

Er beschloss, Benjamin aufzusuchen. Der würde sich bestimmt Sorgen machen.

Max: „Ja, und hat wahrscheinlich schon Überdruck.“

Luc: „Was meinst... MAX!“ Ö_ó

Sky: XD

Matt: (verkneift sich ein Grinsen) (räusper)

Schließlich sollte er ihn ja besuchen und ist einfach nicht gekommen.

Matt: „Hey Moment, wird Emily ihm jetzt nicht auch die Hölle heiß machen?“

Rest: „Hurra!“ \^o^/

Diesmal nahm er den Bus zur Wohnung des anderen, lief das Treppenhaus hoch, seine Tasche, mit seinen Sachen baumelte um seine Schulter.

Max: „Ha? Was hat denn die Tasche mit dem Bus zu tun?“

Luc: „Mich interessiert eher, warum Cainy früher nie mit dem Bus gefahren ist...“

Er kam vor Benjamins Wohnungstür an und bemerkte, dass diese offen stand.

Luc: (flöt) „Idiohot!“

Max: „Warum?“

Luc: (kopfschüttel) Ich meinte Benji. Welcher Depp lässt schon mitten in der Stadt die Wohnungstür offen?“

Max: „Na, Benji!“

Er ging hinein, schlich sich durch die Wohnung und entdeckte schließlich Benjamin. Dieser beugte sich herunter, hatte Hände um den Nacken geschlungen.

Matt: *grübel* „Wie soll das aussehen, bitte?“

Sky: „Bescheuert.“

Luc: „Meint die, dass er die Hände im Nacken verschränkt hat?“

Max: „Hm... ich wittere eine dramatische Szene.“ <> __ <>

Shanty stand vor ihm und die beiden küssten sich.

Luc: „Max, manchmal hasse ich deinen siebten Sinn.“

Max: Ó_ò

Matt: (pat)

Rest: (starrt ihn an)

Matt: (realisiert, was er gerade gemacht hat) (hust) >///
<

Max: ^///
(froi)

Geschockt lies Cain die Tasche fallen. Die beiden fuhren auseinander. Jamie drehte sich geschockt um.

Luc: „Geschockt, geschockt, geschockt...“

Max: „Das mit der Tasche ist klischeehaft. Warum lassen alle in so einer Situation immer was fallen?“

Matt: „Abgesehen hat Cainy die Tasche doch um die Schulter. Wie kann sie da runterfallen?“

„Cain, nicht, ich kann das erkl~“, weiter kam der Schwarzhaarige nicht, denn Cain hatte sich seine Tasche geschnappt und die Wohnung verlassen, Tränenüberströmt.

Luc: „Ja ja, ‚Ich kann das erklären‘. Die Zweitliebingsausrede aller Fremdgeher, gleich nach ‚Es ist nicht so, wie du denkst!‘.“

Max und Sky: „Mwahahaha!“ (auslach)

Luc: (kopfschüttel) „Nein, Jungs das ging schief. Probiert es noch mal.“

Max und Sky: (räusper) „Ooooch.“ Ó_ò (heuchel)

Matt: "Und Cainy, die Dramaqueen, haut natürlich sofort heulend ab. Er hätte ihm ja zumindest eine reinhauen können, das hätte wenigstens ein bisschen Stil gehabt."

So sah er weder Benjamins verzweifelten Gesichtsausdruck, noch Shantys triumphierendes Lächeln.

Max: „Warum rennt Benji ihm nicht nach?“

Sky: (schulterzuck) „Shanty ist auch irgendwie dumm. Denkt sie ernsthaft, so kann sie Benji gewinnen?“

Matt: „Ich frag mich ja nach wie vor, woher sie überhaupt von der Sache zwischen Benji und Cainy weiß...“

Luc: „Interessant wäre auch mal zu wissen, wer Shanty eigentlich genau ist?“

~~~~~ so hier is mal wieder schluss...das nächste Kapi kommt bestimmt.

Max: „Tja.“

Matt: „Hätte ja sein können, dass sie unsere Fragen beantwortet.“

Sky: „Was ist denn mit dir los? Hast du deine guten fünf Minuten?“

Matt: „Schnauze.“

*Habe mich über eure Kommiss gefreut!. Lade bald ein Kleines Danke für euch hoch! Das hat dann aber nichts mit shonen-ai zu tun...aber egal...^^*

Luc: „Shonen-Ai-Fans dürfte das eher nicht egal sein. Und ich denke, diese FF wird wohl nur von Shonen-Ai-Fans gelesen. Na ja, aber okay...“ =\_\_=

*Danke...ihr seid die Besten!*

*gLG*

*Sassa <3*

~~~

Anbei noch der alte Schluss, den ich nicht gelöscht habe. Ich dachte mir, vielleicht interessiert ihr euch, was zuvor im siebten Kapitel stand. Allerdings hab ich mich noch zu Zusatzkommentaren hinreißen lassen, die in Klammern geschrieben sind.

~~~~~ so hier is mal wieder schluss...

Luc: „Ach, was Cainy eigentlich hat, Gehirnerschütterung oder so, erfahren wir also nicht?“

Matt: „Mich interessiert’s eh nicht wirklich.“ -.-

*aber das Kapi geht noch weiter...^^*

Max: „Wohl kaum, sonst wäre es jetzt ja nicht aus.“ (<- Tja, so kann man sich täuschen.)

*weil ich euch alle ganz viel leib ahbe, bemüh ich mich das hier zu ende zu bekommen.*

Luc: „Ernsthaft, Gifty. Wenn du uns alle „ganz viel leib ähttest“, hättest du so jemanden wie Cainy nie erschaffen.“

*Und nein. Cain ist kein Geist.*

Matt: „Ach nein...“ =\_\_=

Sky: „Ich bezweifle, dass das auch nur irgendjemand gedacht hat.“

*Aber das wird ja alles aufgeklärt!*

Max: „Echt?“

Luc: „Wäre das erste Mal...“ (<- Und natürlich ist wieder nichts aufgeklärt worden. Auch im achten Kapitel bekommt man diesbezüglich keine Info)

*Habe mich über eure Kommiss gefreut!. Lade bald ein Kleines Danke für euch hoch! Das hat dann aber nichts mit shonen-ai zu tun...aber egal...^^*

Max: „Shonen-Ai-Fans dürfte das nicht egal sein, aber wie auch immer... Nebenbei, eine kleine Klischee-Frage: Die hat Kommentare gekriegt?“

Sky: „Die Frage ist eher... die hat POSITIVE Kommentare gekriegt?“

*Danke...ihr seid die Besten!*

*gLG*

*Sassa <3*

Matt: „Sassa? Giftys richtiger Name?“

Luc: (schulterzuck) „Mir egal.“ =\_\_=

„Das war langweilig.“, murrte Luc und vergrub sich in den seidigen Bettlaken.

„Hey, wenn du schon Frust schieben muss, dann auf deinem eigenen Bett!“, beschwerte Max sich, „Ich will hier dann schlafen!“

Luc rollte mit den Augen und warf sich beleidigt auf sein eigenes Bett. Die anderen drei beobachteten ihn nur kopfschüttelnd.

„Dabei sollte man meinen, er ist froh darüber, dass das Kapitel aus ist.“, flüsterte Sky leise. Matt und Max zuckten nur mit den Achseln.

## Kapitel 8: ~Zusammenbruch~ (Cain heult rum. =\_\_=)

Ihnen war langweilig. Kaum zu glauben, wenn man die Welt betrachtete, in der sie sich befanden, aber trotzdem schafften sie dieses Kunststück. Luc starrte die Decke an, Max starrte Matt an und Matt starrte seine Fingernägel an. Nur Sky starrte nicht, der schlief lieber. Klar, jetzt wo sie seine Scherbe eingesammelt hatten, fand er auch wieder Ruhe und das nutzte er gnadenlos aus. Schließlich brach Max das Schweigen.

„Mir ist langweilig.“, jammerte er und zog einen Schollmund.

„Ach, ist es nicht mehr interessant, dir jedes Detail von Matt einzuprägen?“, fragte Luc spitz und erntete dafür ein Kissen, das Max nach ihm warf.

„Arschloch.“, murrte Max und schollte. Matt hingegen gab sein Möglichstes, die beiden zu ignorieren und starrte mittlerweile seine Bettwäsche an. Er gähnte herzhaft.

„Siehst du, Matt ist auch meiner Meinung!“, griff Max das auf. Luc rollte mit den Augen, sagte aber nichts mehr. Sky, der offenbar doch nicht geschlafen, sondern nur gedöst hatte, öffnete die Augen und sah seine Freunde tadelnd an.

„Streitet euch nicht.“, schlichtete er unnatürlich ruhig und streckte sich dabei, „Das bringt überhaupt nichts. Lesen wir lieber weiter.“

Luc stöhnte entnervt auf.

„Muss das sein?“

Sky richtete sich auf seinem Bett auf und zog die Augenbrauen zusammen.

„Hast du einen besseren Zeitvertreib?“, fragte er. Luc antwortete nicht auf diese ohnehin rhetorische Frage. Als wäre dies das Stichwort gewesen, richtete Matt sich auf und zog das Buch aus seiner magischen Tasche und warf es Luc zu.

„Wird Zeit, dass du auch mal dran bist.“, sagte er dabei. Sie schmissen sich alle drei zu Luc aufs Bett und schauten ihn mehr oder weniger erwartungsvoll an. Dieser seufzte und räusperte sich dann.

### *Kapitel 8: Seventh Part~Zusammenbruch~*

Max: „Ich wittere Blut.“

Luc: „Das gefällt mir nicht. Deine Vorhersagen sind meist sehr präzise. ZU präzise.“  
=\_\_=

Matt: (zu Sky tuschel) „Hat Luc eigentlich immer noch Liebeskummer?“

Sky: (flüster) „Ja klar, denkst du ernsthaft, dieser Sturkopf könnte einmal über seinen Schatten springen?“

*Vollkommen aufgelöst rannte Cain durch die Straßen. Es hatte angefangen zu regnen, doch das störte ihn nicht. Er bemerkte es nicht einmal.*

Sky: „Warum sollte es ihn dann auch stören?“

Matt: „Cainy merkt es irgendwie auch nie, wenn es regnet, oder? Irgendwann geht er noch während eines Gewitters schwimmen und stirbt an einem Blitzschlag, weil er das Wetter übersieht.“

Max: „Ach kommt, versetzt euch in seine Lage. Benji – den er schon für die unglaublich laaaange Zeitspanne von maximal einer Woche kennt – hat ihn betrogen! ...oder zumindest sah es so aus.“

*Tränen quollen aus seinen Augen. Er war verzweifelt. Rannte. Immer schneller. Und schneller.*

Sky: „Und gegen die nächste Wand.“

Matt: (ignoriert Sky) „...und schneller. Und schneller. Und schneller. Und irgendwann erlitt er einen Herzschlag, weil er seinen Körper überfordert hatte!“ \* \_\_\*  
Luc: „Träum weiter, Matt. Wir reden hier immerhin über ‚Super-duper-Lauftalent-Cainy‘.“

Max: „Aber das mit der Wand wäre toll.“ ^^

*In den Park. Es war stockdunkel. Es interessierte ihn nicht. Er stolperte. Fiel hin. Rappelte sich auf. Lief weiter.*

Luc: „ARGH! Schon. Wieder. So. Viele. Abgehackte. Informationen! + \_\_\_+“

Max: „Echt, langsam wird’s peinlich. Was wird euch in Deutschland eigentlich in der Schule beigebracht, Sky?“

Sky: (zuckt mit den Schulter) „Also meine Lehrer haben mir immer eingebläut, dass ich solche... Satzdingens vermeiden soll.“

Matt: „Wieso ist es eigentlich stockdunkel? Gibt es da keine Parkbeleuchtung?“

*Das Gebüsch zerkratzte sein Gesicht, doch der Schmerz war ihm willkommen.*

Max: „Warum?“

Matt: „Er ist wahrscheinlich ein Maso.“

Luc: „Das würde zumindest erklären, warum er sich ständig entführen oder gegen die nächstbeste Wand knallen lässt, ohne sich anständig zu wehren.“

Max: „Ach so.“

*Irgendwann hatte er den See erreicht.*

Sky: „Was? Ich dachte, der wäre im Stadtpark?“

Max: „Vielleicht ist es ein verdammt großer Park, sodass ein See reinpasst? Ich meine, wir wissen ja bis heute nicht, in welcher Stadt das alles eigentlich spielt!“

*Die Brücke auf der er das erste mal von Benjamin geküsst worden war.*

Luc: „Hach, wie pseudoromantisch.“

*Er fing an zu schluchzen. Schreien. Fluchen. Schimpfen. Es half nichts. Er war am Ende.*

Luc: ...

Matt: „Wie soll fluchen, schreien und schimpfen in so einer Situation auch helfen?“

Sky: „Du hast schluchzen vergessen. Aber Recht hast du. Was hat er erwartet? Das er einmal „FUCK!“ durch die Gegend brüllen kann und alles wäre wieder gut?“

Rest: (zucken mit den Schultern)

*Wie hatte Benjamin ihm das nur antun können?*

Max: „Hey, jetzt reicht's langsam. Ich weiß, ich hab's oben schon erwähnt, aber er kennt den Typen grob geschätzt eine Woche! Da kann's ja noch nicht so wehtun, oder?“

Luc: „Echt mal. Vor allem, da Benji ihm nie etwas versprochen oder „Ich liebe dich.“ gesagt hat.“ =\_\_=

*Erst seine Mutter und dann auch noch sein eigener Bruder und Liebhaber.*

Matt: „Was, Benji wird auch aus nicht bekannten Gründen in die Geschlossene gesteckt? Cool.“

*Er konnte es nicht verkraften. Am Ende seiner Kräfte und immer noch weinend sackte der Blonde in sich zusammen und lehnte sich ans Brückengeländer.*

Max: (untypisch kalt) „Weichei.“

Alle: (starren ihn an)

Max: „Was? Das Geheule geht mir auf die Nerven!“

*Der Regen prasselte auf ihn ein. Immer stärker. Doch er spürte ihn nicht.*

Matt: „Was mich wieder zu meiner Blitztheorie zurückführt.“

*Seine Augen wurden leer und starr. Wie hatte er nur so blind sein können? Für Benjamin war er eben doch nur ein Spielzeug gewesen, ein Ausrutscher. Mehr nicht.*

Sky: „Na was jetzt, ein Spielzeug, oder ein Ausrutscher? Entscheide dich, Cainy!“

*Wie hatte er nur so dumm sein können und seinem Bruder all das Gesülze glauben können? Wie?*

Max: „Fragt er uns gerade ernsthaft, wie er so DUMM sein hat können?“

Sky: „Ich würde jetzt gerne lachen, aber irgendwie hab ich keine Lust dazu, also lass ich's.“

*Er war so dumm gewesen. Ihm kam ein Text wieder in den Sinn, den er vor kurzem in einem Forum gelesen hatte:*

Max: „Okay, spannt den Anti-Depri-Schirm auf, ich ahne Übles.“

Luc: „Max, wir wissen's selber, also spar's dir.“

Max: Ó\_ò

Sky: Meine Güte, Luc, wird Zeit, dass du Caleb flachlegst, du bist ja frustrierter als meine Oma.“

Luc: (schrei) „Ich will nichts von ihm!“

Sky: „Ja, mindestens genauso wenig, wie Matt von Max will.“

Luc und Matt: =\_\_\_\_=

*Verloren im Nichts.  
so einsam, so allein  
im Dunkeln*

*so kalt  
Verloren im Nichts  
so einsam, so allein  
fluchend  
schreiend  
weinend  
Verloren im Nichts  
so einsam, so allein*

Alle: ...

Matt: „Ich persönlich will gar nicht wissen, was das wieder für ein Forum war.“

Sky: „Wahrscheinlich so ein „Hey, morgen ertränken wir uns kollektiv in der Badewanne!“-Forum, die übrigens meiner Meinung nach verboten gehören.“

Max: „Ich glaube eher, dass Gifty den Text selbst erfunden hat.“

Luc: „Erstaunlich finde ich an dieser Stelle, dass Cainy den Text scheinbar problemlos zitieren kann. Hat er ihn auswendig gelernt?“

Max: "Bin ich eigentlich der Einzige, der findet, dass 'fluchend' irgendwie nicht in diesen Text passt?"

*Widerwillen musste er lachen.*

Sky: „Warum?“

Luc: „Ist doch egal, es ist Cainy, den muss man nicht verstehen.“

*Aber es war ein bitteres, freidlose Lachen.*

Sky: „Freidlos? Schon wieder Österreichisch?“

*Immernoch liefen ihm die Tränen über die Wangen. Seine Haare hangen wir und platschnass an seinem Kopf herab. Doch das störte ihn nicht. Nichts war mehr von Bedeutung. Nur noch der Schmerz, der versuchte, ihn von innen aufzufressen.*

Max: „Dramalama. Ich glaube, dem müsste mal wirklich etwas Ernsthaftes passieren, damit er weiß, das er jetzt vollkommen übertreibt.“

Luc: „Du meinst, so wie dir oder Matt?“

Max: „Luc, das was Matt und ich durchgemacht haben, wünsche ich keinem. Nicht mal Cainy.“

Matt: (nick)

*Er griff sich an die Brust. Warum? Warum konnte er nicht einfach glücklich sein?*

Sky: „Weil er es selbst durch Ignoranz, Arschlochness und vollkommener Überdramatisierung verhindert. Deshalb.“

Luc: „Total die Klischeebewegung übrigens.“ (greift sich dramatisch an die Brust)

*Was hatte er getan?*

Sky: (Liste ausroll) „Aaaalso...“

Luc und Max: XD

Matt: (grins)

*Er schrie. Er wollte das der Schmerz verschwindet. Rannte. In den nächsten Schlecker. Kaufte sich Rasierklingen. Bemerkte die Frau nicht. Bezahlte. Rannte wieder durch den Regen, in den Park. Zur Brücke. setzte sich hin. Krempelte den Ärmel hoch. Holte eine Klinge raus.*

Luc: (ist drauf und dran zu heulen) „War da jetzt EIN einziger vollständiger Satz dabei?“

Matt: „Hmm, ja, der zweite, oder?“

Luc: „Ja super, da haben wir dafür aber einen Beistrichfehler und einen das-dass-Fehler drin.“

Sky: „Ja klar, Rasierklingen. Das hilft dir jetzt BESTIMMT, Cainy.“ =\_\_\_=

Max: „Ich sagte doch, es wird blutig. Aber was ist mit „Bemerkte die Frau nicht.“ gemeint?“

Rest: (zucken mit den Schultern)

Sky: „Auch interessant: Wo kriegt Cainy in diesem offenbar riesigen Park – man denke nur an den See – einen nahe gelegenen Schlecker her?“

Matt: „Noch dazu mitten in der Nacht? Wir erinnern uns, es ist ja stockdunkel.“

Max: „Bottoms, die so sind wie Cainy kriegen alles, solange sie nur lange genug heulen. Zumindest bilden sie sich das gerne ein.“

*And my tears run down like razorblades...*

Max: „Ähm, ich bin – wie ihr alle wisst – aus Finnland und daher nicht perfekt in Englisch, aber... steht da wirklich ‚Meine Tränen fließen wie Rasierklingen?‘“

Matt: „Ja, so ist es, Kleiner. Was auch immer das zu bedeuten hat.“

*Er fühlte das kalte Metal auf seiner nassen Haut. Spürte, wie sie seine Haut durchschnitt. Wartete auf den Schmerz.*

Luc: „Ach die Klinge durchschneidet seine Haut bereits und er spürt trotzdem den Schmerz noch nicht?“

Sky: „Ich hab’s ja schon mal gesagt. Schicken wir Cainy zum Arzt, irgendwas stimmt mit seinen Nerven und Reflexen nicht.“

*Immer tiefer trieb er die Razierklinge. Immer stärker wurde sein Lächeln.*

Sky: „Psycho.“

Luc: „Echt mal. Da können die in der Geschlossenene gleich mal das Zimmer neben dem vom seiner Mutter für ihn warm halten.“

Max: „Dann ist er wieder mit Mami vereint!“ ^^

Matt: „Arme Mami...“

*Bald würden seine Qualen ein Ende haben. Auf ewig.*

Sky: „Ja, flieh nur vor deinen Problemen, da bekommen alle gleich eine viel bessere Meinung von dir.“

Max: (schnaubt) „Weichei! Elendes, erbärmliches Weichei!“ Òó

*Alles wurde schwarz.*

Sky: „Hey, wie im Kino!“ ^o^

Matt: „The End. Gott sei Dank.“

Luc: „War das ein wunderbares, gefühlvolles Kapitel.“ (seufz)

*Finish.*

Luc: „Wow, was'n riesiger Abstand... was bezweckt Giftzwerg damit ständig?“

Max: „Platz schinden?“

Sky: „Wen interessiert's? Es ist vorbei, und Cainy ist tot.“

Matt: „Belassen wir's dabei.“

Luc schlug das Buch zu und schrie erschrocken auf, als es in seinen Händen zu einem Funkenschauer zerstob. Sekundenlang herrschte Stille, ehe Sky das Wort ergriff.

„So, das war's.“

„Mieses Ende.“, murrte Max, der plötzlich irgendwie schlecht gelaunt wirkte, „Ich hätte nie gedacht, dass Cainy dann wirklich so ein erbärmlicher Wurm ist.“

Matt zuckte mit den Achseln.

„Denk daran, die Autorin wollte Stephy ja eigentlich auch umbringen und hat's nur deshalb nicht gemacht, weil sie von jemanden daran gehindert wurde. Für mich kam's also nicht überraschend, dieses En...“, Matt stockte mitten im Satz, als ein Papierflieger zum Fenster herein flog. Sky sprang geistesgegenwärtig hoch und fing ihn.

„Ein Papierflieger? In Farelyn?“, murmelte Luc, „Seltsam.“

Sky entfaltete das Stück Papier und las vor.

«also leute. Wenn ihr wissen wollte, wie es weitergeht, dann müsst ihr auf Cain's Life - wenn das Leben weitergeht warten ^^»

„Waaaas?“, entkam es Luc und Matt fast gleichzeitig. Sky schüttelte den Kopf.

„Echt mal, was ne miese Rechtschreibung.“, kommentierte er.

„Wen interessiert die Rechtschreibung? Ich dachte, Cainy wäre tot?“, rief Luc leicht verzweifelt, „Was, wenn dieses Buch uns auch noch verfolgt?“

„Witzig!“, rief Max und lachte, was ihm einen Todesblick ihres Anführers einbrachte. Luc rieb sich erschöpft über die Stirn.

„Irgendwie muss ich im Foltertempel verflucht worden sein...“, murmelte er.

~

Aaron blinzelte, als ein Stück Papier neben Caleb zu Boden segelte. Dieser hob es irritiert auf.

„Als Belohnung, für „Cains Life“, das ihr vier tapfer durchgestanden habt.“, las er vor. Ahnungslos sahen Joshua, Caleb und Aaron sich an, bis Letzterer das Wort ergriff und aussprach, was alle dachten.

„Hä?“

„Was ist das denn?“, fragte hingegen Ray, der etwas entfernt von ihnen stand und konzentriert in die Luft starrte.

„Luftballons!“, entkam es Joshua, als er ebenfalls nach oben sah, „Sie tragen einen Korb!“

Besagte Luftballons mit ebenso besagtem Korb senkten sich langsam zwischen den Vieren herab und landete schließlich. Aaron war der Erste, der sich schließlich herantraute und das Tuch vom Korb zog.

„Oh, Süßigkeiten!“, rief er erfreut auf und zog eine Bonbontüte heraus.

„Was?“

Ray kam angesaust und beugte sich ebenfalls über den Korb, um sich einen Lolly zu nehmen.

„Leute, haltet ihr das für eine gute Idee? Ich meine, wir hatten doch gar nichts mit diesem „Cains Life“ zu tun? Dieser Korb war bestimmt nicht für uns gedacht, meint ihr nicht?“

Aaron zog etwas aus dem Korb und hielt es lockend in die Höhe.

„Weiße Schokolade.“, flötete er und Joshua spitzte die Ohren.

„Andererseits... Süßigkeiten sind eh schlecht für die Gesundheit, also tun wir ja was Gutes, indem wir sie vernichten, nicht?“, fragte der junge Mann und lächelte. Aaron grinste nur und Ray lachte. Caleb war eher damit beschäftigt, die ihm unbekanntes Fressalien mit großen Augen zu mustern.

„Auf zum großen Naschen!“, rief Aaron und riss seine Bonbontüte auf.

Und irgendwo auf der Welt fluchte gerade eine unbekanntes Autorin, weil der verdammte Wind ihre Belohnung zu den falschen Empfängern getrieben hatte. So ein Mist.

~~~

Hach, was bin ich unfair. Die einen machen die Arbeit und die anderen dürfen sich den Bauch voll schlagen.

Nja, das war's jedenfalls mit „Von Unsympathen und Bruderliebe“. Fortgesetzt wird das Ganze dann in "Cain".

Ich bedanke mich jedenfalls nochmals bei allen Kommentatoren, ihr seid echt toll!

Ein ganz besonders fettes Danke geht übrigens an [abgemeldet](#), die mich zu dem hier angestiftet, mich das ganze MSTing unterstützt und im fünften Kapitel mitgeholfen hat. Danke! :3

Bye
Astrasia